



AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL — MIT ORTSTEIL WÜSTENBRAND —



03/2012

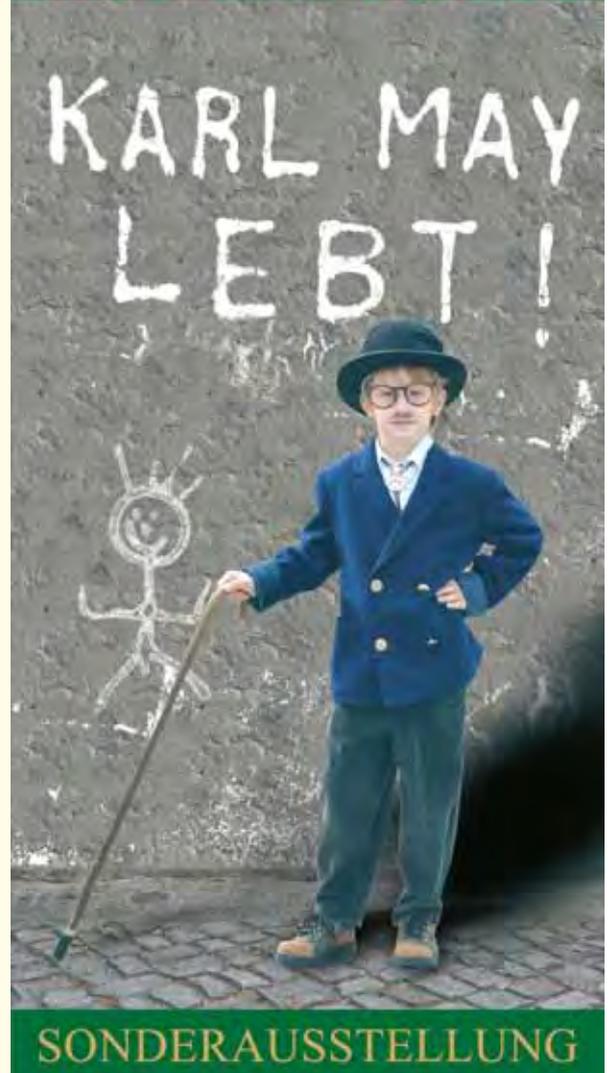
erscheint am 05.03.2012

Veranstaltungen im Karl-May-Jahr 2012

- 09.03. 18.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
„Karl May im Internet. Das Karl-May-Wiki“
Vortrag J. Florstedt und U. Lehmann
- 14.03. 18.00 Uhr Ratssaal des Rathauses
Mitch Walking Elk: Der indianische Bob Dylan
Eintritt frei
- 20.03. 18.00 Uhr Arbeitslosentreff „HALT“, Oststraße 23 A
„Eduard Bilz und Karl May – zwei Fachgrößen ihrer Zeit“
Filmvorführung mit Ines Schlösser und André Neubert
- 27.03. 10.00 Uhr Hans-Zesewitz-Bibliothek
Eröffnung Fotoausstellung des Arbeitslosentreffs „HALT“
„Karl May und F. E. Bilz: Zwei Freunde in Radebeul“
- 14.04. 19.00 Uhr Hotel „Drei Schwanen“
„In Gottes eigenem Land“
Buchlesung mit Prof. Eberhard Görner und Gojko Mitic
- 05.05. 14.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
4. Batzendorfer Gartenfest: „Karl May im Erzgebirge“
- 13.05. 13.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
12. Skatturnier um den Karl-May-Pokal
- 08.06. 18.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
„Verwandt mit Karl May – Mays Ururgroßneffe und
100 berühmte Sachen – Vortrag Peter Sundermann
- 08.-12.08. Bergfest auf dem Pfaffenberg: „Im Zauberreich Karl Mays“
- 11.08. 13.00 Uhr Textil- und Rennsportmuseum
Eröffnung der Sonderausstellung „Karl Mays Orient“
Orientalische Welten in Textil
- 14.09. 18.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
„Karl May im Reich des Padischah – Konstantinopel“
Vortrag von Hartmut Schmidt
- 13.10. 17.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
„Im Dienste Karl Mays: 25 Jahre wissenschaftlicher Beirat
Karl-May-Haus“; Vortrag von Ch. Heermann und A. Neubert“
- 09.11. 18.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
„...mit der Harley Davidson durch den Südwesten der USA“
Vortrag von Hans Grunert
- 01.12. 10.00 Uhr Karl-May-Begegnungsstätte
Eröffnung der Sonderausstellung
„Werner Legère – eine hundertjährige Biografie“

Änderungen vorbehalten!

25.02. – 30.03.2012



SONDERAUSSTELLUNG

SCHIESSER

Alles, was Sie berührt

Wäsche-Shop

Altmarkt 23 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel. 03723 47571

Wir schließen!

Räumungsverkauf

Alles zum **1/2 Preis!** • Auch bereits reduzierte Ware!

Nachtwäsche ••••• Bademoden ••••• Strumpfwaren

Eröffnung der Sonderausstellung „Karl-May lebt!“ am 25.02.



Foto: S. Müller

Die Ausstellung wurde vom Leiter des Karl-May-Hauses Herrn Neubert und OB Homilius eröffnet.

Ein besonderes Geschenk zum 170. Geburtstag macht die Karl-May-Geburtsstadt den jüngeren Besuchern des Karl-May-Hauses. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren ist im Jubiläumsjahr ab sofort der Eintritt kostenlos.

Das überregional bekannte Museum bekennt sich damit neben seiner Sammel- und Forschungstätigkeit auch zu seinem Bildungsauftrag. Dieser Umstand betrifft ebenfalls die neue Sonderausstellung „Karl May lebt!“, die an Mays Geburtstagstag unter großer Anteilnahme zahlreicher Karl-May-Freunde aus dem In- und Ausland eröffnet wurde. Unter Einbeziehung moderner Medien (Internet- und E-Book-Nutzung) präsentiert sich eine Ausstellung, die sich keiner entgehen lassen sollte, der den Nachweis sucht, dass „Karl May lebt!“ Die Exposition reiht sich würdig in die Vielzahl der deutschlandweiten Karl-May-Veranstaltungen 2012 ein.

P.S.: In der Dauerausstellung wird monatlich ein besonderes Exponat des Museums präsentiert. Ein Grund mehr der Neugier nachzugeben und die Ausstellung des Öfteren zu besuchen.
Weitere Informationen: www.karl-may-haus.de



Foto: A. Tittmann

Ein Blick in die Sonderausstellung.



Foto: A. Tittmann

Gedenkworte des OB anlässlich des 170. Geburtstages Karl Mays und der Einweihung der Karl-May-Büste vor 20 Jahren

Der Verein Silberbüchse e.V. wählte einen neuen Vorstand



Foto: A. Kretschel

Der Verein Silberbüchse e.V. führte am 25.02.2012 Vorstandswahlen durch. Peter Sodann gab sein Amt als Vorstandsvorsitzender auf, bleibt aber als Ehrenvorsitzender erhalten. Seine Nachfolge tritt die MDR-Moderatorin Griseldis Wenner an. (beide im Bild mit OB Homilius)



Andreas Barth



Ralf Harder

Der neue Geschäftsführer Ralf Harder bekam vom alten Geschäftsführer Andreas Barth symbolisch den Staffelstab überreicht.

Foto: U. Gleißberg

Foto: A. Kretschel

31. MÄRZ SAISONSTART Miniaturen | Holzkunst | Restaurant www.klein-erzgebirge.de

Heimat erleben
KLEIN-ERZGEBIRGE OEDERAN



**Heft 26 der „Karl-May-Haus Information“
erschienen**



Karl May auf Reisen
und ein Tondokument zu seinem Geburtshaus
Hohenstein-Ernstthal
Karl-May-Geburtsstadt



Am 25. Februar 2012 erschien das Heft 26 (78 Seiten, 59 Abb., 21 Faksimiles, 1 Grafik und 1 CD) der „Karl-May-Haus Information“ für den Stückpreis von 5,50 U.

Auszug aus dem Editorials des Heftes:
„Das neue Heft der Karl-May-Haus Information (KMHI) nimmt uns mit auf eine Zeitreise durch mehr als elf Jahrzehnte. Die beiden ersten Beiträge ermöglichen zu-

nächst schlaglichtartige Blicke auf die dunkleren Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Staunen lassen hier Fotos einer Ausstellung mit persönlichen Gegenständen des Autors in seinem Geburtshaus – fast ein halbes Jahrhundert, bevor dort ein Museum eingerichtet wurde. Die Forschung zu Karl Mays Petschaft hat Jens Pompe auf ihre Spur gebracht. Noch unglaublicher klingt eine Radiomeldung aus den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges, die diese Gegenstände betrifft – Sie lesen richtig: kling! Als ganz besondere Aktion zum Jubiläumsjahr liegt dieser Ausgabe der KMHI ein Tonträger mit einer Radiosendung bei, deren historische Hintergründe André Neubert erläutert. Einen zweiten Schwerpunkt bildet die rege Reisetätigkeit Karl Mays. Hans-Dieter Steinmetz berichtet von einem angeblichen und einem realen Besuch des Autors in Bad Tölz, Heike Graupner und Hartmut Schmidt wandern mit dem Ehepaar May und ihren Freunden durch die Sächsische Schweiz. In beiden Fällen werden Reiserouten, Stationen und Ereignisse anschaulich und nacherlebbar gemacht. [...] Schließlich schlagen wir den Bogen zum neuen Jahrtausend. Holger Kußes Vergleich slawischer Übersetzungen von Werken Karl Mays zeigt, wie verschiedene geschichtliche oder sprachliche Hintergründe Texte, manchmal fragwürdig, manchmal lustig, verändern. Uwe Lehmanns „Gebrauchsanweisung“ für das Karl-May-Wiki als vielleicht jüngste Erscheinung der Karl-May-Welt soll augenzwinkernd, aber hilfreich zum Mitmachen anregen, um Wissen und Ressourcen zu bündeln – und um die Begeisterung für Karl May weiter zu tragen.“

28. KNEIPENTOUR

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL In jeder Kneipe Livemusik!

1,- € zahlen pro Gaststätte
oder
5,- € im Vorverkauf bzw.
7,- € an der Abendkasse
für Kombi-Ticket „Bus“
Busverbindungen
siehe Rückseite

31.03.2012 19.00 – 03.00 Uhr

BUSSTÄNDIGER VON GASTSTÄTTE ZU GASTSTÄTTE

Blue-Master-Combo
Summerang
RB II
FLIPP-OUT Prof. und Kollegen
Buster Cooper Gang
Youngman Blues
Saxn Rock
Peter und Hans
Hater & Eric im HOT Schützenhaus ab 23 Uhr
Springgaststätte „Kühler Grund“
Bernd und Silvano

1. Preis: Rundflug über HOT für 2 Personen mit der Fluglinie Airberg im Wert von 150,- €
2. Preis: Wertungsschein bzw. freie Auswahl aus unserer Zubeit - Boutique im Wert von 70,- € vom „Austhaus Biokofe“ aus Geisdorf
3. Preis: Gutscheine im Wert von 50,- € vom Fagenbudo „HOT-Mais“

Wir danken der Stadt Hohenstein-Ernstthal für die Unterstützung!

HOTEL & RESTAURANT
Drei Schwanen

18. März • Frühlings-Brunch im Ballsaal •
10.00 - 14.00 Uhr / Preis: 15,95 € p. P. inkl. ein Glas Prosecco
Kids bis 12 für NIX. Wir bitten um Reservierung!

09. April • Osterbüffet •
12.00 - 14.00 Uhr / Preis: 22,50 € p. P.
Kinder bis 14 J. 5 Cent/cm Körpergröße. Wir bitten um Reservierung!

Hotel & Restaurant „Drei Schwanen“
Altmarkt 19, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 / 659 0, Fax 03723 / 659 459
www.drei-schwanen.de, info@drei-schwanen.de

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial

Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Was sonst noch bei uns los war



Foto: U. Gleißberg

Im Ortsteil Wüstenbrand eröffnete am 2. März die neue Kindertagespflegestätte „Wald-Zwerge“. Tagesmutter Sylke Pilz übernimmt die Betreuung von Kleinkindern im Alter von 0-3 Jahren.

In großzügigen, gemütlichen und hellen Räumen sowie in einem großen Garten, direkt am Wald gelegen, wird den Kindern viel Freiraum für ihre Entwicklung geboten. Jeden Tag steht den Kleinen die Erlebniswelt Natur zur Verfügung.

Beigeordneter Lars Kluge gratulierte der neuen Tagesmutter und wünschte ihr alles Gute für die Zukunft.

Für 2012 gibt es noch freie Plätze!

Kontakt:

Kindertagespflegestätte „Wald-Zwerge“
Tagesmutter Sylke Pilz
Windsiedlung 20
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 627516



AKTUELLE REISETIPPS

- Verkehrsservice- und Reisebüro am Busbahnhof Chemnitz, ☎ 0371 46138-57 (Mo - Fr: 8 - 17 Uhr), service-chemnitz@rve.de
- Reisecenter im Bahnhof, Am Bahnhof 6, 09337 Hohenstein-Ernstthal

06.04. - 09.04. Oberbayerns Osterfest	319 €
21.04. - 28.04. Erlebniswoche in Zadar - Dalmatien	607 €
28.04. - 01.05. Berlin - wat für ne dufte Stadt	304 €
07.06. - 10.06. Siebengebirge und Vulkaneifel	291 €
14.06. - 20.06. Erlebnisreise Schweizer Alpenpässe	725 €
02.07. - 06.07. Wohlfühltag im Schwarzwald	387 €

Mehrtagesreisen inkl. Haustürabholung Preise pro Person im DZ

Mit unserem **OstseeExpress** nach: **Usedom • Rügen • Darss • Rerik**

12.05. - 15.09.2012 | jeden Samstag

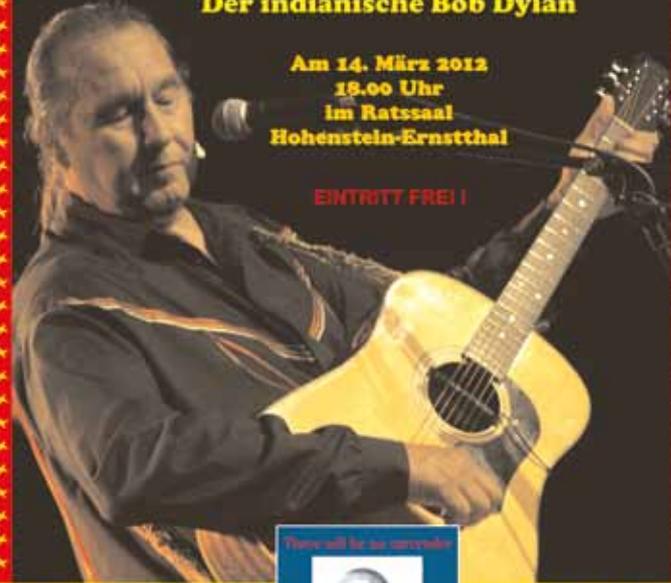
www.reisegenuss.com / www.rve.de

Mitch Walking Elk

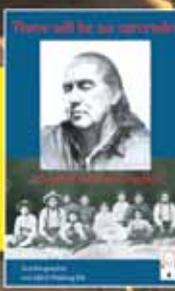
Der indianische Bob Dylan

**Am 14. März 2012
19.00 Uhr
im Ratssaal
Hohenstein-Ernstthal**

EINTRITT FREI!



Gibt es einen Künstler, der allein als Duo über 100 Jahre eine enorme Bühnenpräsenz ausstrahlt und mit seiner einzigartigen Stimme jedes Publikum in seinen Bann zieht, dann ist es Mitch Walking Elk. Und wenn einer die Kompetenz hat, die Lebensumstände und Ungerechtigkeiten anzuprangern, mit denen die amerikanischen Urvölker noch heute zu kämpfen haben, dann ist es Mitch Walking Elk, der Hopi-Cheyenne-Arapaho, der in Oklahoma geboren und aufgewachsen ist.



Aus Anlass der Leipziger Buchmesse präsentiert der Traumfängerverlag die Neuerscheinung **„There will be no surrender - Ich werde mich nie ergeben“** die Autobiografie von Mitch Walking Elk in der Karl-May-Geburtsstadt.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von Silberbüchse e.V. und Kreisvolkshochschule Zwickau mit dem Traumfängerverlag. Mit Unterstützung des US-Generalkonsulats Leipzig.

Der indianische Bob Dylan kommt nach Hohenstein-Ernstthal
Wenn es einen indianischen Singer/Songwriter gibt, der von der Intensität der Texte und der Wandelbarkeit der Lieder an Bob Dylan herankommt, dann ist es **Mitch Walking Elk**.

Und wenn einer die Kompetenz hat, die Lebensumstände und Ungerechtigkeiten anzuprangern, mit denen die amerikanischen Urvölker noch heute zu kämpfen haben, dann ist es Mitch Walking Elk, der *Hopi-Cheyenne-Arapaho*, der in Oklahoma geboren und aufgewachsen ist und mit seiner Familie in St. Paul lebt.

Er weiß, wovon er singt und schreibt: Er war eines der unzähligen Indianerkin- der, die aus ihren Familienverbänden herausgerissen und in ein Internat gesteckt wurden – weit weg von der Heimat und der eigenen Sprache und Kultur. Er kennt das Schicksal vieler Indianer am eigenen Leib, die wegen der sozialen Missstände in Alkohol- und Drogenmissbrauch geraten. Die Traditionen und Zeremonien seiner Vorfahren sowie die Musik halfen ihm, aus dem Elend herauszufinden. Vielleicht erklärt das, weshalb der Aktivist des *American Indian Movement* (AIM) heute als Erzieher, Sozialarbeiter und Lehrer tätig ist, wenn er nicht mit Gitarre, Flöte und Trommel auf der Bühne steht. Seine Musik, aber auch sein dezidiertes Auftreten für Gerechtigkeit in Politik und Gesellschaft haben ihn in den USA bekannt gemacht. Und haben ihn schon mehrmals nach Europa gebracht.

Aus Anlass der Leipziger Buchmesse kommt er am **14. März** in die Karl-May-Geburtsstadt, um seine im Traumfängerverlag soeben auf Deutsch erschienene Autobiographie „There will be no surrender – Ich ergebe mich nie“ vorzustellen.

Neben der Lesung ausgewählter Abschnitte daraus gibt es die Möglichkeit auf Englisch oder Deutsch mit ihm ins Gespräch zu kommen. Und ein paar Proben seines musikalischen Könnens wird der Gewinner des *Indian Summer Music Awards* in der Kategorie Blues auch geben.

Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus und Kreisvolkshochschule Zwickau

laden dazu herzlich ein.



Karl-May-Glosse

Karl May zum 100. Todestag

Das Leben ist ein Kampf;
Der Tod ist der Sieg.
Ich lebe um zu kämpfen,
Und ich sterbe, um zu siegen.

Karl May (25. Februar 1842 – 30. März 1912)

Sieg, großer Sieg!
Sieg?
Großer Sieg!

Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus



AKTION Ölwechsel
nur für Renault, Ford

bis 4 Liter 10 W40,
inkl. Ölfilter **29,99 €**

bis 4 Liter 5 W40,
inkl. Ölfilter,
kein Long Life **39,99 €**

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice / Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Erwarten Sie viel. Erhalten Sie mehr.



**2 Jahre Werks-
garantie geschenkt.**

Immer eine Idee mehr auf Lager: Entscheiden Sie sich bis zu unserem **Frühlingsfest am 21. April 2012** für einen Golf VI Limousine und Sie erhalten viele Extras dazu. Wie zwei zusätzliche Jahre Werksgarantie – natürlich geschenkt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei uns im Autohaus oder unter www.volkswagen.de.
Autohaus Schmidt

z. B. Golf „MATCH“ 1.2 TSI, 63 kW (85 PS), 5-Gang

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 7,0 (innerorts)/4,6 (außerorts)/5,5 (kombiniert), CO₂-Emissionen in g/km: 128 (kombiniert), Effizienzklasse C. **Ausstattung:** „RCD 310“, 4 Leichtmetallräder „Stratford“ 6 1/2 J x 16, Fensterheber elektr., Klimaanlage „Climatronic“, Mittelarmlehne vorn mit Ablagebox, Multifunktionsanzeige „Plus“, ParkPilot, Servolenkung elektro-mechanisch, Regensensor, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u.v.a.m

Hauspreis:	19.550,- €	Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	4.500,- €	Jährliche Fahrleistung:	15.000 km
Nettodarlehensbetrag:	15.489,73 €	Schlussrate:	8.282,36 €
Sollzinssatz (gebunden):	1,88 %	Gesamtbetrag:	16.394,36 €
Effektiver Jahreszins:	1,90 %	48 Monatsraten à 169,- €¹	

¹Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH (Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig), für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen Partner **Autohaus Schmidt KG**

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf, Tel. 03723 / 696 00, www.schmidt-sachsenring.de



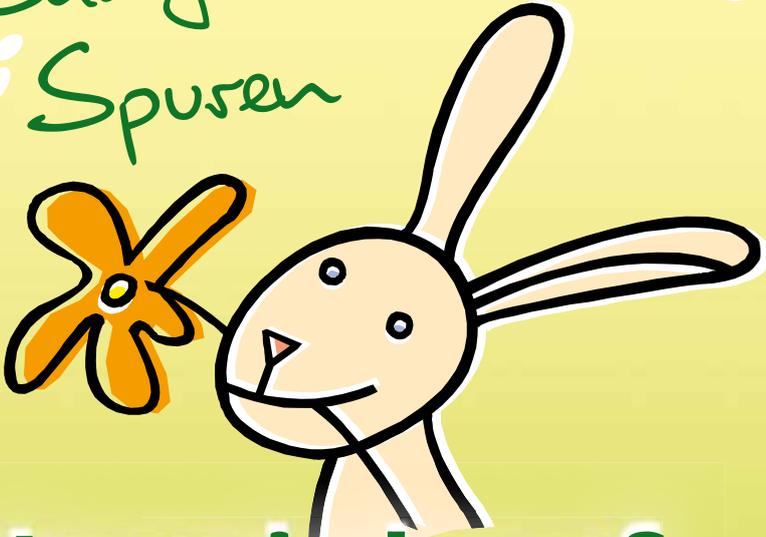
STOPP HUNGER
 PATE WERDEN -
 LEBEN RETTEN



World Vision
 Zukunft für Kinder!

www.worldvision.de

Auf Langohrs
 Spuren



Ostereinkauf
 in Hohenstein-Ernstthal
 Sonntag, **1. April**



**Spruch
 des Monats**

Klug sein
 besteht zur Hälfte
 darin,
 zu wissen,
 was man nicht
 weiß.

(Konfuzius)

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Ringstraße 17

Individuelle 2-Raum-Wohnung mit Balkon
 Für Singles oder junge Paare!

Wohnung ca. 41 m²,
 Erdgeschoss
 Mietpreis: 190 €
 zzgl. Nebenkosten

Sehr gute Infrastruktur
vollsanziert

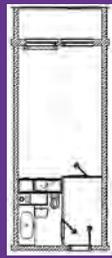


Herrmannstraße 2

Attraktive 1-Raum-Wohnung
 mit Balkon

Wohnung 29,50 m²,
 3. Obergeschoss
 Mietpreis: 149 €
 zzgl. Nebenkosten

Fahrstuhl im Haus
vollsanziert



Kontakt/Besichtigungstermin
 Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

WG HOT

Wohnungsgesellschaft
 Hohenstein-Ernstthal mbH




Herrmannstraße 2

Partnerschaftliches



Städtepartnerschaft macht's möglich

Einen außergewöhnlichen Ferienauftritt hatten acht Schwimmer des SSV Blau Weiß Gersdorf. Gleich nach dem Erhalt der Halbjahresinformationen trafen sich Grund- und Mittelschüler sowie Gymnasiasten aus Hohenstein Ernstthal am Freitag, 10. Februar 2012, um einen Ausflug in die Partnerstadt Burghausen anzutreten.

Dort richtete der Verein „Wacker Burghausen“ zum 13. Mal das „Internationale Franz von Kirchbauer Gedächtnisschwimmen“ in seiner tollen 8 x 50m Halle aus. An diesem hochkarätigen Wettkampf nahmen 33 Vereine teil.

Erfolgreichste Starterin aus Hohenstein Ernstthal war Enny Schmidt, die mit einem kompletten Medallensatz und einem 4. Platz stolz ihre verdienten Skiferien antreten konnte.

Isabelle Rudelt konnte sich über einen 6. und 9. Platz freuen, genau wie Jim Eichhorn, der auch zwei der begehrten Urkunden mit nach Hause nehmen konnte, welche bis zum 8. Platz erkämpft werden durften.

Mit neuen Bestzeiten und interessanten Erfahrungen schätzten auch Nastasia Herzog, Pauline Neuber und Selina Thierfelder sowie Jannik Arnold den Besuch in Burghausen als sehr gelungen ein. Letztendlich freute sich auch Andrea Enke als Mannschaftsleiterin und älteste Teilnehmerin am Wettkampf über einen 3. und 4. Platz.

Dank einer tollen Unterstützung durch Frau Günther, Kulturamtsleiterin in Hohenstein-Ernstthal sowie Dr. Klaus Ulm, dem Vorsitzenden des Fördervereins „Städtepartnerschaft“, konnten alle viel über die mittelalterliche Stadt an der Salzach erfahren. Trotz eisiger Temperaturen durchstreifen wir die Gräben, schlitterten auf dem Wöhrsee und lauschten gespannt den Ausführungen der netten Stadtführerin Rosi bei einem Gang über die längste Burg Europas, ja sogar die „Weltlängste Burg“ (1051m). Sicher werden im nächsten Jahr einige Schwimmer mehr ebenfalls ihr Interesse an dieser tollen Wettkampftour bekunden, die wir gern wieder organisieren würden.

Andrea Enke und Pauline Neuber

13. Städtefahrt nach Hohenstein-Ernstthal

Verlängerung der Fahrt – 10. Wiederkehr der Unterzeichnung der offiziellen Städtepartnerschaft

Burghausen. Fünf Tage dauert heuer die Bürgerfahrt in die Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal. Anlass für die Verlängerung ist die 10. Wiederkehr der Unterzeichnung der offiziellen Städtepartnerschaft nach langen Jahren der Kontakte der beiden Städte ab 1991 im Zuge der Wiedervereinigung Deutschlands. Ein umfassendes Programm bietet die Fahrt vom 3. bis 7. Oktober.

„Auch heuer bei der bereits 13. Fahrt gibt es nur neue Anlaufstellen, Kontakte und Besichtigungen unterwegs und im Programm vor Ort. So reichhaltig ist die kulturelle und regional-typische Vielfalt der Möglichkeiten in und um Hohenstein-Ernstthal“, unterstreichen die Organisatoren vom SPV. Bei der kürzlichen Jahreshauptversammlung des Vereins wurde auch deutlich, welche Bedeutung Bürgerkontakte zwischen den Nationen für die Existenz und Stärkung eines zusammenwachsenden Europas im Weltgefüge haben. Dies gelte auch heute noch in besonderem Maße für die Deutschen in Ost und West untereinander. Schließlich war die deutsche Einkehr die Voraussetzung für ein wirkungsvolles Wachsen Europas Richtung Osten.

Am Mittwoch, 3. Oktober, sind

ernte Stationen die „chursächsischen Staatsbäder“ Bad Elster/Bad Brambach und das modernisierte und stark erweiterte Deutsche Raumlaf-Museum in Morgenröthe-Rautenkranz. Nach einer Kaffeepause folgt die Weiterfahrt durchs Vogtland und Erzegebirge mit Abend-Buffer im 4-Sterne-Hotel „Drei Schwane“. Am Donnerstag ist Stadtrundgang

und -fahrt in der Partnerstadt mit neuen Zielen und gesondertem Programm für die Erstbesucher, sowie die Besichtigung eines mittelständischen Betriebs (Hersteller für Dienstkleidungen) angesagt. Ein Teil des Nachmittags ist frei für eigene Besuche von Museen, Ausstellungen (z. B. „Kunst verbindet“, der Gemeinschafts-Ausstellung aus den Archiven beider Städ-

te in der Rathaus-Galerie) oder einer Befahrung des Lampertusschachts.

Am Freitag folgt ein Ganztagesausflug an die südböhmische Weinstraße mit Besichtigung des Wacker-Werks in Nünchritz und eines Weinguts mit Verkostung. Abends gibt es als Höhepunkt den großen Partnerschaftsabend. Ein Ausflug am Samstag führt in die ruhige Umgebung nach Lichtenstein mit seinem Schloss und dem Daetz-Museum bzw. Annaberg-Büchholz mit der Altstadt, der Annenkirche und der attraktiven „Manufaktur der Träume“ – weltgrößte Privatsammlung erzgebirgischer Volkskunst.

Anschließend kann das Rathaus-Konzert mit den „Konradis“ und der sächsischen Fassung „Guggemoda“ ihres neuen Jubiläums-Programms 2012 „bäsdicho“ im Ratsaal besucht werden. Am Sonntag endet der Besuch mit einer rasanten Bus-Fahrt über den Sachsenring und sein Verkehrssicherheitszentrum, mit einem Kultur-Stop auf Schloss Wildenfels und der Heimfahrt durch Mülsen St. Nicola, dem „jüngsten Dorf Sachsens“. Weitere Unterlagen gibt es im Bürgerhaus. Baldige Anmeldung ist erforderlich unter 08677/2921. – red



Der Ortsanfang von Hohenstein-Ernstthal. Fünf Tage dauert dieses Jahr die Städtepartnerschaftsfahrt. – Foto: Kirst-Scholz

Burghäuser Anzeiger vom 27.01.2012

BAUSTOFFHANDELS-GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHGG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

baustoffe@bhg-hot.de · www.bhg-hot.de

 <p>EXTRAPREIS</p> <p>2,65 / Sack</p> <p>Aussaat Erde 20 l</p>	 <p>15,90 / Stück</p> <p>Frühbeet 106 x 48 x 24/28 cm Brettstärke 19 mm, kesseldruckimprägniert Acrylglas (Bausatz)</p>	 <p>15,50 / Stück</p> <p>Durchwurfsieb Metall 1,0 x 0,60 m</p>	 <p>5,95 / Stück</p> <p>Holsteiner Sandschaufel mit Stiel</p>	 <p>7,95 / Stück</p> <p>Gartenspaten mit Stiel</p>	 <p>2,49 / Sack</p> <p>Dolomit Gartenkalk granuliert 10 kg 2,49 € 25 kg 3,49 €</p>	 <p>2,99 / Stück</p> <p>Orchideendünger 250 ml</p>
--	--	---	--	---	---	---

Alle Angebote gültig bis 31.03.2012

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0	BHG Lichtenstein Tel. 037204 / 23 59	BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04	BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07	Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr	BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215	Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr Sa 8.00 - 11.00 Uhr
--	---	--	--	---	---	---

Narkose mal ganz wach betrachtet



Die Narkose ebnet den Weg ins Reich der Träume. Chefarzt Peter Junghänel beantwortet Fragen zu diesem Thema.

Egal ob Magenspiegelung, Blinddarm-OP, Kaiserschnitt oder gebrochenes Bein - wenn es zum

Eingriff kommt, wird eine Narkose benötigt. Was ist allen gemein, was unterscheidet sie?

Die Narkoseverfahren sind heutzutage sehr speziell auf den einzelnen Eingriff und gezielt für jeden Patienten individuell anpassbar. Allen Narkoseverfahren ist gemeinsam, dass der Patient während des Eingriffes keine Schmerzen empfinden muss und vor Stress abgeschirmt ist.

Welche Narkosetechniken gibt es? Wann werden sie angewendet?

Vereinfacht gesagt gibt es das Verfahren der Allgemein- bzw. Vollnarkose. Hier schläft der Patient und bekommt vom Eingriff nichts mit. Zudem unterscheiden wir das Verfahren der „Teilnarkose“, die sogenannte Regionalanästhesie, wo spezielle Regionen des Körpers mittels eines Medikamentes „ausgeschaltet“ werden können. Wann welches Verfahren zur Anwendung kommt, kann man per se nicht sagen. Ziel ist immer optimale Operationsbedingungen zu schaffen und Patienten maximale Sicherheit zu gewährleisten.

Wie schnell wirkt eine Narkose?

Die Medikamente zur Narkose werden über eine Vene eingespritzt, dann im Kreislauf verteilt und gelangen an den Ort der Wirkung, das Gehirn. Der

Wirkungseintritt dauert in der Regel nur wenige Sekunden und hängt u. a. von den Kreislaufverhältnissen des Patienten ab.

Kann es passieren, dass man während des Eingriffs aus der Narkose erwacht oder Schmerzen spürt? Wie überprüfen Sie, ob und wie tief der Patient schläft?

Anders als vor vielleicht 20 Jahren ist in der modernen Anästhesie ein Wachwerden während des Eingriffes ausgeschlossen. Wir überwachen während der Operation nicht nur die Kreislaufverhältnisse des Patienten und die Gabe der Narkotika, sondern auch die Narkosetiefe mittels der elektrischen Ableitung der Hirnströme (BIS-Monitoring/EEG). Dadurch ist es uns möglich, die Narkosetiefe ganz individuell zu steuern.

Gibt es Spätfolgen oder Nebenwirkungen der Narkosemittel?

Prinzipiell haben alle Medikamente gewünschte und unerwünschte Wirkungen. Moderne Medikamente zeichnen sich durch sehr gezielte Wirkung bei deutlicher Verringerung der Nebenwirkungen aus. Bei entsprechender Indikation und sorgsamem Umgang mit den Narkotika treten in seltenen Fällen im Nachgang allenfalls Unwohlsein oder Kreislaufschwäche auf.

Bestandteile der Narkose sind Bewusstseinsaus-schaltung durch Schlafmittel, Schmerzausschaltung durch hochwirksame Schmerzmittel und Bewegungslosigkeit durch Muskelrelaxantien. Kommen Sie stets gemeinsam zur Anwendung?

In der Regel werden die genannten Medikamente bei einer Allgemeinanästhesie immer zusammen gespritzt. Es gibt Ausnahmen, wo die Bestandteile

zur Schlafvermittlung und zur Schmerzausschaltung kombiniert werden. Muskelrelaxantien werden grundsätzlich nicht allein verabreicht.

Gibt es bei der Narkose Grenzen hinsichtlich des Alters, der Konstitution oder anderer Gründe?

Grundsätzlich gibt es für die Narkose keine der genannten Grenzen. Jede Narkose ist individuell anpassbar. Abhängig vom Eingriff und vom Ausgangszustand des Patienten wird jeweils das Verfahren gewählt, das die wenigsten Nebenwirkungen beinhaltet. Es können somit Kinder am Tage der Geburt als auch über 100jährige Patienten narkotisiert und somit operativ versorgt werden.

Anästhesiesprechstunde:

- Chefarzt Peter Junghänel
- Mo - Do ab 13:00 Uhr
 - Freitag ab 11:00 Uhr
 - jeweils nach Terminabsprache

Anmeldung: 037204 32 3900

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einer **Informationsveranstaltung**

**am Mittwoch, dem 21.03.2012
 17:00 Uhr – 18:00 Uhr**

im Rathaus Lichtenstein
 Badergasse 17, 09350 Lichtenstein

Chefarzt Peter Junghänel
 beantwortet im Anschluss gern Ihre Fragen
Imbiss ab 16:30 Uhr, Eintritt frei

Zeit für alles, was Sie antreibt:



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Alle Informationen zum Gewinnspiel erhalten Sie in unserer Filiale Hohenstein-Ernstthal, unter: www.vr-glauchau.de/17 oder unter folgendem QR-Code:



**Mitgliedschaft:
 jetzt profitieren
 und gewinnen.**

Ihr Bankpartner im Landkreis Zwickau

**Volksbank-Raiffeisenbank
 Glauchau eG**



Kurzbericht über die 26. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung

Zur Stadtratssitzung am 31. Januar 2012 waren 15 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Im allgemeinen Sitzungsteil erfolgte durch den Oberbürgermeister die Auswertung eines Antwortschreibens der Stangengrüner Mühlenbäckerei AG betreffs einer Bürgeranfrage in der vorangegangenen Stadtratssitzung. Die Bürgerin erhält eine Kopie des Schreibens.

Unter der Rubrik **Anfragen der Bürger und Stadträte** stellte Frau Stadträtin Müller folgende Anfragen:

- * Gibt es einen offiziellen Anmeldeschluss für Kindertagesstätten?
- * Wie viele Plätze werden zum Schuljahresbeginn frei?
- * Wie viele Plätze sind davon zum 01.09.2012 wieder belegt?
- * Wie viele Anmeldungen davon sind auswärtige Kinder?

Herr Kluge informierte im Vorab hierzu wie folgt:

Die Anzahl der Kinder, die im September die Einrichtungen verlassen, steht fest. Frei werdende Plätze werden gleich wieder belegt mit bereits angemeldeten Kindern. In unseren Einrichtungen werden vorwiegend Hohenstein-Ernstthaler Kinder betreut. Ausnahmen gibt es, so zum Beispiel bei Geschwisterkindern, auch wird vereinzelt über Härtefälle entschieden. Somit soll gesichert werden, dass ab 01.08.2013 die entsprechende Anzahl freier Plätze zur Verfügung steht, auch unter Einbeziehung der zahlreichen Tagesmutter. Lediglich im Kindergarten Roth und Rau werden betriebsbedingt auswärtige Kinder aufgenommen.

Um genaues Zahlenmaterial zu erhalten, wird Herr Kluge alle Kindertagesstätten anschreiben und Frau Müller vom Ergebnis informieren.

Herr Stadtrat Morawitz bat um Überprüfung der Straßenbeleuchtung im Bereich der Ringstraße 10 bis 12. In den Morgenstunden würde die Beleuchtung nur kurz einschalten, um gleich wieder abzuschalten. Der Hinweis wurde an das Fachamt weitergeleitet.

Zu **Tagesordnungspunkt 8** informierte der Oberbürgermeister über zwei getroffene Eilentscheidungen.

Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2011 für Erstattungen des Gemeindeanteils und des Landeszuschusses an Umlandgemeinden in Höhe von 3.235,66 EURO im Bereich Kindertagesstätten

Zu begründen war die Eilbedürftigkeit damit, dass die geplanten Mittel für Erstattungen des Gemeindeanteils/Landeszuschusses an Umlandgemeinden nicht ausreichten. Genaue Mehrkosten konnten nicht geplant werden, da nicht bekannt war, wann die Rechnungslegungen von den einzelnen Gemeinden erfolgen werden.

Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2011 für ordentliche Kredittilgung

Im Haushaltsjahr 2011 wurden für ordentliche Kredittilgung überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 40.862,53 EURO bewilligt. Die Deckung erfolgte durch Mehreinnahmen bei der Zuführung vom Verwaltungshaushalt. Durch eine falsche Berechnung der zu leistenden ordentlichen Tilgung für die am Jahresanfang vom Zweckverband „Am Sachsenring“ übernommenen Kredite reichte der vorhandene Planansatz nicht aus. Auf Grund des vorhandenen Deckungskreises wurde dies nicht rechtzeitig bemerkt und somit die außerordentliche Tilgung zum Jahresende zu hoch angesetzt. Der Stadt entstand dadurch kein Schaden. Der Schuldenstand verringert sich mehr als geplant. Der Ausgleich kann im Jahr 2012 erfolgen.

Notwendig war diese Eilentscheidung durch das zu späte Feststellen des Fehlers, so dass zeitmäßig eine Gremienentscheidung nicht mehr möglich war, da die Zahlungen an die Sparkasse am 30.12.2011 zu leisten waren.

Die Stadträte nahmen beide Eilentscheidungen zur Kenntnis.

Es folgte die Behandlung von **8 Beschlussvorlagen**.

1. Zustimmungserklärung zur Eintragung einer Grundschuld im Erbbaugrundbuch, lastend am Flurstück 103/14 Gemarkung Wüstenbrand, gelegen Wüstenbrander Schulstraße 5 a, Kindertagesstätte „Little foot“

Einstimmig erteilte der Stadtrat seine Zustimmung zur Eintragung einer Grundschuld ohne Brief in Höhe von 309.907,61 EURO, 10,00 % Zinsen jährlich, im Erbbaugrundbuch, lastend am Flurstück 103/14 Gemarkung Wüstenbrand in Größe von 1661 qm, gelegen Wüstenbrander Schulstraße 5 a, für den Freistaat Sachsen (**Beschluss 1/26/2012**).

2. Bewilligung einer unaufschiebbaren Auszahlung innerhalb der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2012 für den Erwerb

eines Multicars im Rahmen der Ersatzbeschaffung nach einem Unfallschaden; Vergabeentscheidung

Bei einem Unfall am 05.01.2012 wurde der Multicar so stark beschädigt, dass laut Gutachten ein wirtschaftlicher Totalschaden entstanden ist. Der Stadtbauhof verfügt nach dem Ausfall des Unfallfahrzeuges nur noch über einen Multicar. Der Einsatz eines zweiten Multicars ist für die Absicherung des Winterdienstes und die Auftragsbefreiung dringend erforderlich.

Aus diesem Grunde bewilligte der Stadtrat einstimmig im Haushaltsjahr 2012 innerhalb des Zeitraumes der vorläufigen Haushaltsführung eine unaufschiebbare Auszahlung in Höhe von 77.707,00 EURO für den Erwerb eines Multicars für den städtischen Bauhof. Die Deckung des Finanzbedarfs erfolgt aus der Liquiditätsreserve. Damit verbunden beschloss der Stadtrat ebenfalls einstimmig den Kauf eines Multicars Fumo Carrier, Vorführfahrzeug, in Höhe von 77.707,00 EURO. Den Zuschlag erhielt die Firma Günter Mordelt in Chemnitz (**Beschluss 2/26/2012**).

3. Bebauungsplan Wohngebiet „Pölitzstraße“ in Hohenstein-Ernstthal, Aufstellungsbeschluss

Ziel des Bebauungsplanes ist die Errichtung von Wohnhäusern. Dabei soll die ehemals bebaute Brachfläche wieder einer angemessenen Nutzung mit Eigenheimen zugeführt werden.

Die Vermarktung des Wohngebietes erfolgt durch die Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH. Interessenten sollten sich dorthin wenden.

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Pölitzstraße“ mit den Flurstücken 453/1 und 457 Gemarkung Ernstthal in Hohenstein-Ernstthal. Der Bebauungsplan soll im vereinfachten und beschleunigten Verfahren zur Wiedernutzbarmachung von Flächen im Innenbereich durchgeführt werden (§ 13 und § 13 a BauGB). Abschließend beauftragte der Stadtrat einstimmig den Oberbürgermeister mit der Durchführung des Verfahrens (**Beschluss 3/26/2012**).

4. Ersatzneubau und Sanierung Bestandsgebäude Sachsenring-Mittelschule, Zuschlagserteilung

Neubau Los 9 a – Gussasphalt und Neubau Los 9 b – Estrich

Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe folgender Leistungen:

Gebäude	Los	Leistung	Ausführungsfirma	Angebotssumme (brutto inkl. Nachl.)
Neubau	9 a	Gussasphalt	Reinhard Beier Gussasphalttechnik Leipzig	138.592,55 EUR
Neubau	9 b	Estricharb.	EFB Estrich + Fußbodentechnik Börmann GmbH, Augustusburg	62.025,50 EUR

(**Beschluss 4/26/2012**)

5. Neubau Sozialgebäude, Werkstatt und Waschgarage Städtischer Bauhof, Zuschlagserteilung

Los 6 – Fliesen- und Plattenarbeiten

Los 8 – Maler- und Bodenbelagarbeiten

Los 60 – Ausstattung

Ebenfalls einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe folgender Leistungen:

Los	Leistung	Ausführungsfirma	Angebotssumme (brutto inkl. Nachl.)
6	Fliesen- und Plattenarbeiten	Fa. Bergler, Erlau	36.598,03 EUR
8	Maler- u. Bodenbelagarbeiten	Fa. Anger Maler u. Stukkateur GmbH, Hohenstein-Ernstthal	15.376,39 EUR
60	Ausstattung	Fa. B.S.M., Chemnitz	22.581,44 EUR

(**Beschluss 5/26/2012**)

6. Freigabe von Haushaltsmitteln für die Ganztagsangebote an der Karl-May-Grundschule, der Diesterweg-Grundschule, der Sachsenring-Mittelschule und des Lessing-Gymnasiums im Schuljahr 2011/2012 im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2012

Mit Beschluss 6/26/2012 stimmte der Stadtrat einstimmig aufgrund der vorliegenden Fördermittelbewilligung der Durchführung der Ganztagsangebote an der

* Karl-May-Grundschule	in Höhe von 11.579,00 EURO
* Diesterweg-Grundschule	in Höhe von 5.784,50 EURO
* Sachsenring-Mittelschule	in Höhe von 6.802,50 EURO
* am Lessing-Gymnasium	in Höhe von 8.965,60 EURO

während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2012 zu. Die Maßnahme ist unaufschiebbar, da der Bewilligungszeitraum am 01.08.2012 endet. Die Finanzierung ist im Ergebnishaushalt gesichert.

Kurzbericht – Fortsetzung

7. Freigabe von Haushaltsmitteln für das Fördermittelprogramm Medios II an der Diesterweg-Grundschule im Schuljahr 2011/2012 – Erneuerung Computerkabinett – im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2012

Das Computerkabinett der Diesterweg-Grundschule soll erneuert und die Arbeitsplätze an aktuelle Anforderungen angepasst werden.

Der Stadtrat stimmte einstimmig aufgrund der vorliegenden Fördermittelbewilligung gemäß Medios II der Durchführung des Vorhabens in der Diesterweg-Grundschule während der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2012 mit Gesamtauszahlungen in Höhe von 27.311,00 EURO zu. Die Maßnahme ist unaufschiebbar, da der Bewilligungszeitraum am 30.06.2012 endet. Die Finanzierung ist in Höhe von 20.025,00 EURO über Fördermittel und 7.286,00 EURO über Einzahlungen aus der investiven Schlüsselzuweisung gesichert (**Beschluss 7/26/2012**).

8. Inanspruchnahme der Investitionspauschale 2012 für den grundhaften Ausbau des Lampertusweges

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal wurde darüber informiert, dass auch 2012 wieder Aussicht auf die Zuteilung einer Investitionspauschale in Höhe von 116.931,95 EURO besteht. Um diese zu erhalten, war es erforderlich, einen entsprechenden Antrag bis zum 31.01.2012 bei der Kommunalaufsicht des Landratsamtes einzureichen. Die Verwaltung schlug daher vor, die Beantragung mit dem grundhaften Ausbau des Lampertusweges zu unterlegen, welcher im Haushaltsplan 2012 mit insgesamt 326.000 EURO veranschlagt wurde. Mit der Investitionspauschale kann ein Teil der Mehrkosten, welche durch die hohe Arsenbelastung entstanden sind, kompensiert werden.

Der Stadtrat beschloss einstimmig, die Einnahmen aus der Investitionspauschale in Höhe von 116.931,95 EURO der Baumaßnahme Lampertusweg zuzuführen (**Beschluss (8/26/2012)**).

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 06.03.2012

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 08.03.2012

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtratssitzung: 20.03.2012

im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Vorschau

Technischer Ausschuss und Verwaltungsausschuss: 03.04.2012

Die Sitzungen beginnen in der Regel 19.00 Uhr.

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Stadtratssitzung herzlich eingeladen.

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2012

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen, wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2012 enthält zudem noch Fragen zum Pendlerverhalten, wie Entfernung zur Arbeitsstätte und benutztes Verkehrsmittel.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt gewordenen Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Auskunft erteilt: Ina Helbig, Tel.: 03578 33-2110.

Stadt Hohenstein-Ernstthal fördert Fassadenbegrünungen

An alle Hauseigentümer und Wohnungseigentümer der Stadt Hohenstein-Ernstthal sowie des Ortsteiles Wüstenbrand

Hausfassaden können das Stadtbild gestalterisch verändern, sie können es beeinträchtigen oder beleben und bereichern. Eine Möglichkeit hierzu ist die Fassadenbegrünung, welche Nist- und Nahrungsgelegenheit für Vögel und andere zahlreiche Kleintiere bietet sowie die Bausubstanz vor Sonne, Wind und Regen schützt. Weiterhin wirkt eine Fassadenbegrünung als Klimaverbesserer und ist dennoch anspruchslos, das heißt, der Hauseigentümer braucht nach dem Pflanzen nur noch die Pflege (gießen, düngen etc.) zu übernehmen und die Pflanzfläche sauber zu halten. Zur Verschönerung der Außenfassaden in der Stadt Hohenstein-Ernstthal werden auch im Jahr 2012 wieder Mittel im Haushaltsplan für Wandbegrünungen bereitgestellt.

Gefördert werden vorzugsweise selbst klimmende Kletterpflanzen, wie Efeu oder wilder Wein bzw. schlingende, rankende oder spreizklimmende Gerüstkletterpflanzen, wie Blauregen, Knöterich, Winterjasmin, Kletterhortensien u. ä.

Aus ökologischen und gestalterischen Gründen werden Zuwendungen **für Begrünungsmaßnahmen**

vorrangig in verdichteten, zentralen Wohngebieten ausgereicht.

Förderhöhe: 100 % Pflanzen

50 % Materialpreis (Schutzgitter, Kletterhilfen), jedoch keine Herstellungskosten

für Balkonpflanzen

Förderhöhe: 50 % Pflanzen, Standardblumenkästen,

jedoch keine Herstellungskosten

Die maximale Förderhöhe je Antragsteller beträgt 100,00 Euro.

Die Fördermittel können ab sofort für die Frühjahrs-, aber auch für die Herbstpflanzung beantragt werden. Hierzu ist ein entsprechendes Antragsformular in der

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften, Zimmer S 111 / 112 erhältlich.

Noch einige Hinweise:

Mit dem Ankauf der Materialien sowie der Ausführung der Leistungen darf erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheides begonnen werden. Ein Rechtsanspruch auf Berücksichtigung besteht auf Grund des begrenzten Förderumfangs nicht. Im Falle einer Förderung erhält der Antragsteller einen Bewilligungsbescheid. In jedem Fall wird nur die erstmalige Bepflanzung gefördert, eine wiederholte Ausstattung insbesondere der Balkonkästen kann nicht berücksichtigt werden.

Bekanntmachung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die Aufstellung eines Bauleitplanes

1.

In der 26. ordentlichen öffentlichen Sitzung am 31.01.2012 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Wohngebiet „Pölitzstraße“ gefasst.

2.

Der Bebauungsplan soll im vereinfachten und beschleunigten Verfahren zur Wiedernutzbarmachung von Flächen im Innenbereich durchgeführt werden (§ 13 und § 13a BauGB).

Der Bebauungsplan umfasst die Flurstücke 453/1 und 457 Gemarkung Ernstthal.

3.

Gemäß § 2 Abs.1 BauGB wird vorstehender Beschluss hiermit bekannt gemacht.


Homilius
Oberbürgermeister



Verordnung über verkaufsoffene Sonntage

In der Stadtratssitzung am 21. Februar 2012 beschloss der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal die nachfolgende Verordnung:

Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2012

Auf Grund von § 8 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBl. vom 20.12.2010, S. 339) wird verordnet:

§ 1

Im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal dürfen Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an folgenden Sonntagen in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein:

Sonntag, 01.04.2012

Anlass: Frühlingsfest „Auf Langohrs Spuren durch Hohenstein-Ernstthal“

Sonntag, 30.09.2012

Anlass: Hohensteiner Jahrmarkt

Sonntag, 02.12.2012

Anlass: Pyramidenanschieben „... und sie dreht sich wieder!“

Sonntag, 16.12.2012

Anlass: Weihnachtsmarkt

§ 2

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 05. März 2012


Homilius
Oberbürgermeister



Informationen des Amtes für Abfallwirtschaft

Abfallkalender und Abfallratgeber liegen aus

Die Verteilung des Abfallkalenders für den ehemaligen Landkreis Chemnitzer Land und des Abfallratgebers für die Stadt Zwickau bzw. den ehemaligen Landkreis Zwickauer Land für das Jahr 2012 ist abgeschlossen. Zusätzliche Exemplare dieser Broschüren sind in den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen bzw. in den Büros des Bürgerservice des Landkreises Zwickau (Zwickau, Werdauer Straße 62, Werdau, Königswalder Straße 18, Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 und Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a) sowie im Amt für Abfallwirtschaft in Werdau, Zum Sternplatz 7, der KECL GmbH in Glauchau, Ortsteil Reinholdshain, Ringstraße 36 B, und der EGZ mbH in Reinsdorf, Löbnitzer Straße 98, kostenlos erhältlich.

AMTSBLATT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **02. April 2012**.
Texte werden bis zum **16. März 2012** entgegengenommen.

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Erich Homilius

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion:
Büro OB
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111
Andrea Gersdorf
Tel.: 03723 402112

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VDL Sachsen Holding
Tel.: 03722 7791822411

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Hohenstein-Ernstthal, Ortsteil Wüstenbrand vom 26.03. bis 10.04.2012, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

Achatweg, Am Berg, Am Hang, Am Heidelberg, An den Heroldteichen, Bahnhofstraße, Brückenstraße, Charlottenstraße, Dammstraße, Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße, Erzgebirgsblick, Gewerbering, Große Teichstraße, Gutsweg, Hermann-Schubert-Straße, Hohensteiner Straße 1-10, 12, 14, 16, 18, 19, 19a, b, 20, Jahnweg, Käthe-Kollwitz-Straße, Kirchweg 1-4, 6, 8, 8a, Kleine Teichstraße, Landgraben, Limbacher Straße, Lindenhofweg, Oberlungwitzer Straße (Garten), 1-8, 10, 14, 16, 18, 20, Scherfstraße, Siedlerweg, Straße der Einheit, Straße des Friedens, Uferstraße, Waldenburger Straße 1-9, 12, Wüstenbrander Schulstraße.

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die natürlichen Ablagerungen (Sedimente) im Leitungsnetz regelmäßig auszutragen. Während der Spülungen sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (☎03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Entsorgungstermine

Leichtverpackungen (gelbe Tonne)

06./20.03. Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum u. OT Wüstenbrand

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

09./23.03. Stadtteil Ernstthal, Nord, Zentrum und Hüttengrund

14./28.03. Ortsteil Wüstenbrand

gemischte Siedlungsabfälle

- **Hohenstein-Ernstthal:**

Abholung in jeder geraden Kalenderwoche – **mittwochs**

- **Wüstenbrand:**

Abholung in jeder ungeraden Kalenderwoche – **montags**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

In eigener Sache

Alle Zuschriften für das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt bitte ab sofort an die folgende E-Mail-Adresse senden:

pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Redaktion

Neuanschaffungen in der Bibliothek

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine kleine Auswahl an neuen Medien in der Bibliothek handelt!

DVD

Emilia Galotti
Kabale und Liebe
Heldt, Dora: Tante Inge haut ab; Urlaub mit Papa

SACHLITERATUR

Bereich Reiseliteratur

aus der Serie „Marco Polo“: Hawaii; Kreta; Berlin

Bereich Heimwerken

aus der Serie „Do it yourself“:

- Selbst Wintergärten und Gewächshäuser bauen
- Selbst Regale, Schränke und Raumteiler bauen
- Selbst Gartenkamine und Grillplätze bauen
- Selbst Fliesen und Platten verlegen
- Selbst mauern, betonieren und verputzen
- Selbst Wohnräume unterm Dach ausbauen
- Selbst Gartenteiche anlegen und pflegen
- Selbst energiesparende Heizungen einbauen
- Selbst Solaranlagen installieren
- Selbst Elektroinstallationen ausführen
- Selbst schweißen, schlossern und löten
- Selbst Öfen und Kamine bauen
- Selbst Kübel, Kästen und Pflanzgefäße bauen
- Selbst Garagen, Stellplätze und Carports bauen
- Selbst Terrassen und Sitzplätze bauen
- Selbst Sauna und Fitnessraum bauen
- Selbst Photovoltaik- und Solaranlagen für Alt- und Neubau bauen

Hanus, Bo: Elektroinstallation im Haus

Hassler, Carla: Mein kreatives Landleben (Praktisches zum Selbermachen)

Bereich Garten

Goss, Brigitte: Gartenpflanzen richtig überwintern
Baumjohann, Dorothea: Was fehlt meiner Gartenpflanze
Waechter, Dorothee: Outdoor-Küchen - Im Garten kochen und grillen

Bereich Basteln

Költringer, Claudia: Geschenke aus dem Garten selbst gemacht
Möller, Kristin: Knüpf-Design
Dawidowski, Marion: Figuren-Kissen
Olliffe, Neville: Knoten für jede Gelegenheit
Genial kreativ: 100 originelle Ideen zum Selbermachen
Wecker, Annik: Geschenke aus meiner Küche

Bereich Pädagogik/Psychologie

Berman, Laura: Aufgeklärt - mit Kindern über Liebe und Sexualität
Koch, Claus: Kindern bei Trennung und Scheidung helfen

Bereich Sport und Medizin

Martin, Suzanne: Stretching für jeden Tag (mit DVD)
Mommert-Jauch, Petra: Fit im Kopf durch Bewegung
Schwarz, Lothar: das Herz-fit-Buch
Jessel, Christian: Das tut den Gelenken gut
Tatay, Simone: Das Stress-weg-Buch
Gerlinghoff, Monika: Iss was?! Ess-Störungen
Buijssen, Huub: Depressionen

Gesetze

Sächsische Bauordnung
Baugesetzbuch
Grundstücksrecht

ROMANE

Krimi/Thriller

Kinkel, Tanja: Götterdämmerung
Lindell, Unni: Der Eismann
Perry, Anne: Die Frau in Kirschrot

Historisches

Sauer, Beate: Am Hofe der Löwin
Fritz, Astrid: Der Pestengel von Freiburg
Parsons, Golden: Im Schatten des Sonnenkönigs

Besonders für Jugendliche geeignet

Opitz, Josephine: Mein Leben auf dem Laufsteg
Tophofen, Sabrina: Mein Leben - so lange bin ich schwerelos und vogelfrei
Blobel, Brigitte: Shoppingfalle

Lebenserfahrungen

Malessa, Andreas: Mein Herz in Afrika
Bol, Aher: Mond über der Savanne- als Kind allein durch Afrika
Jeier, Thomas: Wohin der Adler fliegt - das Leben der Elaine Goodale
Worm, Heinz: Für zwei Groschen „Zoggersta“ - Oberhessen erzählen aus ihrem Leben
Oren, Ram: Für dich hab ich es gewagt
Lindner, Lilly: Splitterfasernackt
Holz, Ute: Ihr Lächeln, das ich nie vergessen werde- eine Familie kämpft gegen Krebs

Sonstiges

Lange, Bernd-Lutz: Das Leben ist ein Purzelbaum
Binchy, Mave: Wege des Herzens
Oates, Joyce: Du fehlst (Mutter-Tochter-Beziehung); Blond (Roman über Marilyn Monroe)



Küchenstudio Hohenstein



09337 Hohenstein-Er. · Schillerstraße 4 ☎ 03723 42168

RÄUMUNGS- VERKAUF

ALLES MUSS RAUS

Küchen
Bankgruppen
Stühle, Tische,
Einzelschränke
Büromöbel
Insel-Abzugshaube 150,- €

Montag – Freitag von 10 – 18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Zustellung Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal

Bei Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes von Hohenstein-Ernstthal melden Sie sich bitte telefonisch unter 03722 7791822411.
Wir bitten, Ihre Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

info

WÜSTENBRAND



Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatspruch: Der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.

Markus 10, 45

Unsere Gottesdienste:

- 04.03., 09:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
Dankopfer: eigene Gemeinde
- 11.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Trinitatis mit Vorstellung der Konfirmanden,
Dankopfer: missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus
- 18.03. 10:30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: Lutherischer Weltdienst
- 25.03. 09:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in St. Christophori (Pfr. Nötzold)
Abschluss der Bibelwoche
Dankopfer: eigene Gemeinden
- 01.04. 14:00 Uhr Konfirmations-Gottesdienst
Dankopfer: eigene Gemeinde

Gemeindeveranstaltungen:

- Weltgebetstag der Frauen:** Freitag, 2. März 19:30 Uhr
 - Seniorenachmittag:** Donnerstag, 22. März 14:30 Uhr
 - Andacht Seniorenheim:** Mittwoch, 14. und 28. März 15:00 Uhr
- Für alle anderen Gemeindekreise die Termine nach Plan.

Vom 19. bis 23. März laden wir zur gemeinsamen Bibelwoche ein, jeweils 19:30 Uhr.

- Montag: in St. Trinitatis
- Dienstag: in Wüstenbrand
- Mittwoch: in der LKG / Kroatenweg
- Donnerstag: in der LKG / Kroatenweg
- Freitag: in St. Christophori

Gaststätte „Jahnalle“

Unser Angebot Montag – Freitag

- * günstiger Mittagstisch (3,50 - 4,10 €)
- * kostenlose Hausbelieferung möglich
- * wöchentlicher Speiseplan mit Ausweichmöglichkeiten
- * telefonische Bestellung Mo-Fr ab 09.30 Uhr

Gern steht Ihnen unser Team für die Absprache zu Festlichkeiten, Trauerbrot, etc. (für bis zu 40 Personen) bereit.
Für Kegelbahnbenutzer stehen Speisen und Getränke zur Verfügung.

Inhaber: Jürgen Brandner
Jahnweg 4
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 412795

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 11.00 - 14.00 Uhr
Mi, Fr, Sa: 18.00 - 22.30 Uhr



Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

01.03.1928	Herr Hasso Irmscher	84
01.03.1930	Herr Gerhard Schüßler	82
02.03.1927	Frau Elfriede Weißbach	85
02.03.1933	Frau Ruth Gränitz	79
04.03.1922	Frau Irene Bürthel	90
04.03.1938	Herr Bodo Schreiber	74
05.03.1921	Herr Werner Kirbach	91
05.03.1929	Frau Elfriede Irmscher	83
05.03.1937	Frau Ruth Aurich	75
07.03.1929	Frau Christa Huppert	83
07.03.1940	Frau Sigrid Goldammer	72
08.03.1925	Herr Manfred Ehlert	87
08.03.1933	Frau Inge Teichmann	79
09.03.1931	Herr Harald Schubert	81
09.03.1932	Herr Horst Kautzsch	80
12.03.1926	Herr Karl-Heinrich Kruse	86
13.03.1931	Frau Käthe Müller	81
13.03.1938	Herr Dietmar Rupf	74
13.03.1942	Herr Eberhard Wendt	70
15.03.1941	Herr Martin Uhlig	71
17.03.1933	Frau Marianne Ruhnke	79
18.03.1933	Frau Erika Herold	79
18.03.1938	Frau Inge Otto	74
20.03.1933	Frau Ruth Bauer	79
20.03.1934	Frau Gerda Schneider	78
21.03.1941	Herr Max Schneider	71
22.03.1940	Frau Susanne Wendler	72
23.03.1925	Herr Herbert Nöbel	87
23.03.1941	Herr Dietrich Raschke	71
24.03.1939	Herr Rainer Neubert	73
25.03.1921	Frau Liselotte Miethe	91
25.03.1934	Herr Heinz Brauner	78
25.03.1935	Herr Gerhard Aurich	77
25.03.1935	Frau Liane Drechsel	77
26.03.1940	Frau Christine Fitze	72
27.03.1929	Herr Richard Goldammer	83
28.03.1922	Frau Ilse Lang	90
29.03.1918	Frau Magdalena Barthel	94
29.03.1926	Frau Hanna Pompe	86
30.03.1933	Frau Ida Große	79
31.03.1933	Herr Johannes Colditz	79

Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am **04.04.2012, 14.30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus) in Hohenstein-Ernstthal, Logenstraße 2, statt.

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 19. März 2012, 19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand.
Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder, Ortsvorsteher

Arbeitslosentreff „HALT“ e.V.

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Mo-Do von 07.30 – 15.30 Uhr für alle geöffnet (freitags geschlossen)

montags:	08.00 – 15.00 Uhr	Beratung (Vor Anmeldung)
	09.00 – 15.00 Uhr	Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
dienstags:	09.00 – 12.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
	13.00 – 15.00 Uhr	Fotozirkel
mittwochs:	08.00 – 12.00 Uhr	Beratung (Vor Anmeldung)
donnerstags:	09.00 – 14.00 Uhr	Klöppelzirkel
	08.00 – 15.00 Uhr	Beratung (Vor Anmeldung)
27.03.	ab 9.00 Uhr	Beratung des Mieterbundes Chemnitz (Vor Anmeldung)

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr

Montags, mittwochs und donnerstags (außer letzten Donnerstag im Monat) **professionelle Beratung zu vielen Fragen u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit** (Vor Anmeldung erwünscht)

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.



examinierte Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!

MDK
Qualitätsprüfung 3/2011
Gesamtergebnis 1.0

Ambulanter
Alten- & Krankenpflege service
Schwester Bianka

UNSERE LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
Telefon: **03723 / 66 77 55**
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

Aus unserem Serviceangebot:

- * Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- * Widersprüche erarbeiten (Arbeitslosengeld und Hartz IV) bis hin zum Sozialgericht
- * Ausfüllen von Anträgen
- * Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- * Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- * Rentenauskünfte und Rentenüberschläge
- * Mieterbund Chemnitz
- * Erstellen von Bewerbungsunterlagen und Kopierdienst
- * Nähen für sozial Schwache
- * Erlernen von Grundkenntnissen am PC, Nutzung des Internets (Jobangebote eingeschlossen)
- * Fotozirkel

Angebote im „Schützenhaus“



Mehr Generationen Haus

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. **Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. 03723/678053**

Täglich geöffnet:

- „Offener Treff“ von 8.30 bis 15.00 Uhr mit einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.
- Lesecke mit Büchern aus verschiedenen Genres und der aktuellen Tageszeitung

Tägliche Angebote (vorübergehend verkürzte Öffnungszeiten!):

montags:	14.00 bis 15.00 Uhr	Gedächtnstraining
dienstags:	09.00 bis 11.00 Uhr	Krabbelgruppe (0 bis 3 Jahre)
	10.00 bis 15.00 Uhr	individuelle Handyberatung für Senioren
donnerstags:	14.00 bis 15.00 Uhr	Basteltag mit verschiedenen Angeboten
freitags:	14.00 bis 15.00 Uhr	Gedächtnstraining
täglich:	08.00 bis 15.00 Uhr	Kopierservice

Nach individueller Absprache ist die Nutzung der folgenden Angebote möglich:

- PC-Anleitung für Einzelpersonen (Internet, Word, Excel);
- Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, z.B. Ausfüllen von Anträgen,
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Begleitung bei Behördengängen, Nachbarschaftshilfe;
- Ausrichtung von Kindergeburtstags- und Familienfeiern;
- Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen u. Kindergartengruppen;
- stundenweise Kinderbetreuung (8 bis 15 Uhr)

Sondertermine

Da wir gemerkt haben, dass auch Erwachsene Interesse an unseren Vorlesungen haben, gibt es 2012 die **Generationen-Universale**.

Nächster Termin: 14.03.2012, 16.00 Uhr mit dem Thema „Machen Tiere Musik?“

Den Vortrag hält Prof. Dr. Martin Kürschner von der Hochschule für Musik Leipzig.

Wollt Ihr mehr erfahren, dann kommt vorbei! Wie im vergangenen Jahr, gibt es wieder einen Sammler-Button. Kinder-Studenten zahlen 1 G□ und Erwachsene 3 G□.

Die Vorlesungspläne können ab sofort angefordert werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Beratung durch den Sozialverband des VdK Sachsen:

Leider stehen noch keine Daten fest, da Frau Schieck nicht mehr nach Hohenstein-Ernstthal kommen kann. Termine können Sie trotzdem unter der Rufnummer 0375-452695 vereinbaren. Sie erfahren dort die genauen Beratungsdaten. Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen, Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse).

Essen im MGH: Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Bringedienst ist möglich. Voranmeldung erforderlich.

Jeden Mittwoch trifft sich der **Mal- und Zeichenzirkel für Anfänger und Fortgeschrittene**. Treffpunkt ist 18.00 Uhr im offenen Treff des MGH. Ob Jung, ob Alt, alle sind herzlich willkommen!

Jeden Donnerstag 17.00 Uhr treffen sich die „**Maler“ des Vereins „Miteinander“**. Unter der Anleitung von Frau Beischer können Interessierte verschiedene Maltechniken ausführen.

Wir suchen noch dringend Interessierte für die **Krabbelgruppe, Handarbeitsnachmittag und für die Bewegungsgruppe „Sport Ü50“**, da diese Kurse erst ab einer bestimmten Mitstreiter-Zahl beginnen können.

Haben Sie Interesse an der einen oder anderen Veranstaltung, kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie an!



Tag und Nacht
dienstbereit unter
03723 / 627 698

WIR SIND UMGEZOGEN!

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler
Hofer Straße 48a – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in
Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung

Rufen Sie mich an,
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

www.bestattung-oberlungwitz.de

Bestattungshaus Schüppel

Im Trauerfall familiär,
preiswert und fair

Inhaber: Enrico Schüppel

Außenstelle:

Hauptsitz:

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal

Ernst-Thälmann-Straße 22
09350 Lichtenstein
Telefon: 037204/35 33 78

www.schueppel.de

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de , Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de
Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:
Montag bis Donnerstag von 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr,
Freitag von 08.00-12.00 Uhr

Modisches für Jedermann

☐ **Kleiderkammer in Hohenstein-Er. Kleiderkammer in Lichtenstein**
Badegasse 1, % 03723-42001 Glauchauer Str. 19 b, % 0174-3353562
Öffnungszeiten
Montag, Mittwoch und Donnerstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr,
Dienstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-17.30 Uhr, Freitag geschlossen

Stätte für Begegnungen

Seniorenachmittage dienstags jeweils von 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Hohenstein-Ernstthal, Pölitzstraße 16 in der Gaststätte „Stadt Chemnitz“
06.03.2012 „Rund um den Pfaffenberg“
03.04.2012 „Lebensbegleitung in schwieriger Zeit“
08.05.2012 „Die Frühlings- und Sommermodenschau“

Betreutes Reisen 2012

19. bis 26.06.2012 Urlaub im eigenen Land – Nordsee
10. bis 17.09.2012 8-tägiger Harz-Urlaub

Die Betreuung und Organisation dieser angebotenen Reisen werden von den kompetenten Mitarbeitern Ihres Deutschen Roten Kreuzes Hohenstein-Ernstthal durchgeführt.

Mietwagenservice des DRK-Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Wir bieten allen Senioren, fördernden Mitgliedern und Interessierten unseren Mietwagenservice an. Es werden alle Fahrten, welche vorher in unserer Geschäftsstelle angemeldet werden, durchgeführt.
Falls Sie mit uns sicher oder behindertengerecht transportiert werden möchten, rufen Sie uns an.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Termin: 24.03.2012, 08.00 - 14.00 Uhr
Ort: DRK-Ortsverein Lichtenstein, Glauchauer Straße 18
Termin: 21.04.2012, 08.00 – 14.00 Uhr
Ort: Schulungsraum DRK-Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V., Badegasse 1

Ab sofort können sich die Fahrschuleteilnehmer unter:
www.drk-hohenstein-er.de unter der Rubrik Ausbildung für o.g. Lehrgänge online oder telefonisch unter 03723 42001 anmelden.

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein- Ernstthal und Umgebung e.V. August-Bebel-Straße 3

Rechtliche Betreuung:
Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Wir bieten Ihnen **kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit** an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Information zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei.
Telefonische Information oder Terminvereinbarung unter 03723 629687.

Ihr Team des Betreuungsvereines



Der Erzgebirgsverein informiert

Zum Vereinsabend laden wir am 27.03.2012, 19.00 Uhr ins Gasthaus „Stadt Chemnitz“ ein.

Im April wandern wir am 05.04.2012 rund um Lichtenstein mit Einkehr im „Ratskeller“.
Treffpunkt ist 09.00 Uhr am Bahnhof Hohenstein-Ernstthal.

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal

Friedrich-Engels-Straße 24, Tel. 03723 769153 oder 769736

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags 09.00-16.30 Uhr und freitags 09.00-12.00 Uhr

Wir bieten an

Keramikkirzel	dienstags	14.00 Uhr
Wir lernen Nähen.	dienstags	14.00 Uhr
Gesprächsrunde zu aktuellen Themen bei Kaffee	mittwochs	14.00 Uhr
Anleitung zum Stricken,		
Sticken, Klöppeln	donnerstags	10.00 Uhr
Computerkurse (Anfänger/Fortgeschrittene)		
neuer Kurs ab 29.02.		(bitte Anmeldung)
Deutscher Mieterbund		
jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat		14.30 Uhr
Annahme von Näharbeiten/Änderungsschneiderei	montags bis freitags	
Haushaltshilfe, usw.		

Frauenschutz-Not-Telefon: 0152 22699279

Veranstaltungen

07.03., 14.30 Uhr: Veranstaltung anlässlich des Frauentages

Wir laden Sie recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein!

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal. **Kontakt:** Frau Teumer, Tel.: 701230

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Rentenberatung und Rentenanspruchstellung aller Rentenarten der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft – Bahn – See sowie allen anderen Rentenkassen findet nach einer telefonischen Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13, Hohenstein-Ernstthal, statt. (Fragen Sie bitte an der Rezeption.)
Bearbeitung der Krankenversicherungsangelegenheiten nur für Versicherte der Krankenkasse Knappschaft – Bahn – See.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Sie oder ein Angehöriger leiden an Multipler Sklerose?

Wir sind eine Selbsthilfegruppe in Limbach-Oberfrohna. Kleine und auch größere Probleme können **jeden 3. Mittwoch im Monat** bei einer geselligen Kaffeerunde mit uns besprochen werden. Gelegentlich werden auch von Referenten Vorträge über Dinge, die für Menschen mit Multipler Sklerose wichtig sind, gehalten. Aber wir basteln auch oder unternehmen kleine Ausflüge, natürlich behindertengerecht.
Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch mal. Termine finden Sie auf unserer Homepage www.ms-shg-lichtblick.de oder kontaktieren Sie Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063.

Kursangebote des help-Vereins,

Schillerstr. 9 in Hohenstein-Ernstthal

PC-Kurs startet mit Windows 7 und Word 2010

Ein neuer PC-Grundkurs mit dem Betriebssystem Windows 7 startet am 12.03.2012 in der Zeit von 10.00-11.30 Uhr bzw. von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr im help-Verein. Er vermittelt nicht nur Grundkenntnisse im Umgang mit dem neuen Betriebssystem, sondern auch die Verarbeitung von Texten, das Anlegen und Verwalten von Ordnern oder auch die Bearbeitung von Fotos und Bildern. Der Kurs endet am 29.03.2012 und findet jeweils montags bis donnerstags zur genannten Zeit statt.

Wer mehr darüber erfahren möchte, kann sich unter Tel. 03723 679885 oder auch persönlich in der Schillerstraße informieren.

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Westsächsische Hochschule informiert über Studienangebot

Am Samstag, dem 31. März, öffnet die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) wieder ihre Tore für Studieninteressierte. Beim Hochschulinformationstag können sich angehende Studenten von 9 bis 13 Uhr über die Studiemöglichkeiten informieren. An ihren Standorten Zwickau, Reichenbach, Schneeberg und Markneukirchen bietet die WHZ knapp 40 Studiengänge in den Bereichen Technik, Wirtschaft und Lebensqualität.

Zentraler Infopunkt in der Innenstadt

Zentraler Informationspunkt in der Zwickauer Innenstadt ist die Aula in der Peter-Breuer-Straße. Neben einer allgemeinen Studienberatung finden sich dort auch Informationen zu allen Studiengängen der WHZ. Auf dem Campus Scheffelstraße gibt es spezielle Informationen zu den Studiengängen der Wirtschaftswissenschaften, der Kraftfahrzeug-, Umwelt- und Verkehrssystemtechnik sowie zu den Sprachen und Gesundheitswissenschaften. An beiden Standorten werden zudem Institutionen wie das Studentenwerk, das Akademische Auslandsamt, das VW-Bildungsinstitut und die Agentur für Arbeit Fragen zum Studium und dem studentischen Leben an der Westsächsischen Hochschule beantworten.

Reichenbach immatrikuliert letztmalig Architektur-Studenten

Auch die WHZ-Außenstellen in Schneeberg, Reichenbach und Markneukirchen präsentieren sich und ihr Studienangebot am 31. März. Vor allem Schüler, die ein Architekturstudium anstreben, sollten den Tag für einen Besuch des Hochschulteils Reichenbach nutzen. Da die Architektur-Ausbildung künftig in Leipzig und Dresden konzentriert wird, werden in Reichenbach im kommenden Wintersemester letztmalig Studenten in den Bachelor-Studiengang immatrikuliert. Für Besucher, die mit dem Zug anreisen, wird es einen kostenlosen Shuttle-Service zwischen dem Zwickauer Hauptbahnhof und dem Campus in der Innenstadt geben. Das detaillierte Programm steht ab Anfang März auf der Homepage der Hochschule (www.fh-zwickau.de) zum Download bereit.

Flohmarkt für Baby- und Kindersachen

Am Samstag, den
31. März 2012 von 9.00–12.00 Uhr

findet in der AWO Schwangeren- und Familienberatung wieder ein Flohmarkt für Baby- und Kindersachen statt. Angeboten werden preiswerte Baby- und Kinderartikel, Spielzeug und vieles mehr.

Außerdem gibt es die Möglichkeit der Beratung und Information rund um Schwangerschaft und Geburt. Auf die kleinen Gäste warten Bastelangebote und ein Glücksrad.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AWO Schwangeren- und Familienberatung, Immanuel-Kant-Straße 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 711086

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten Tagestreff „Windlicht“:		Öffnungszeiten der Beratungsstelle:	
Montag	14.00 – 17.00 Uhr	Montag	13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr	Dienstag	07.30 – 12.30 Uhr
Mittwoch	15.30 – 19.00 Uhr	Mittwoch	13.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr	Mittwoch	07.30 – 12.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.30 Uhr	Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
		Freitag	07.30 – 12.00 Uhr

Die **Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I**, trifft sich am 07. u. 21.03. in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr.

Die **Gruppe II** trifft sich am 14. und 28.03. zur gleichen Zeit.

Die **Gruppe III** trifft sich am 08. und 22.03. in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr.

Der **Angehörigenkreis** trifft sich am 26.03., 18.00 Uhr.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht Freier Träger bildet Hospizhelfer aus


Freier Hospizverein
Erzgebirgsvorland e.V.

Am 09.03.12 beginnt in Glauchau ein neuer Vorbereitungskurs für ehrenamtliche Hospizmitarbeiter. Veranstalter ist der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. Für die Begleitung von schwerkranken und trauernden Mitmenschen sind wir auf der Suche nach weiteren ehrenamtlichen Mitarbeitern.

Während des umfangreichen Befähigungskurses erwerben Sie Fähigkeiten, schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen unterstützend zur Seite zu stehen. Fachthemen wie Schmerzlinderung, Ernährung in der letzten Lebenszeit und Informationen zur Patientenverfügung sind ebenso Inhalte des Seminars, wie die Schulung der Kommunikations- und Wahrnehmungsfähigkeit. Ihre eigenen persönlichen Erfahrungen haben in Ehrenamtskursen Raum und sind erwünscht.

Spezielle berufliche Vorkenntnisse sind nicht Voraussetzung, um später als Ehrenamtlicher Hospizhelfer tätig zu sein. Der Kurs schließt mit einem Zertifikat ab. Erst nach Beendigung des Kurses entscheiden Sie über Ihre ehrenamtliche Mitarbeit im Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland.

Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter erhalten eine Reisekostenerstattung. Wir bieten die Möglichkeit zur Weiterbildung, zur Teilnahme an monatlichen Reflexionsrunden und zur Supervision.

Wer sich über die Arbeit des Vereins informieren möchte, kann gern einen Termin vereinbaren. Darüber hinaus laden die Mitarbeiter des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V. alle interessierten Bürger ein zum

„Tag der offenen Tür“ mit einem Referat zum Thema „Testament und Erbfolge“

Am 03. März 2012 in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr stehen die Räumlichkeiten in Limbach-Oberfrohna Johannisplatz 4 allen Interessierten offen. Die Chemnitzer Rechtsanwältin Bettina Reese und Thorwart Rechtsanwälte informieren über den Sinn der Erstellung eines Testaments und geben einen Überblick über die Regelungen der Erbfolge. Im Vortrag erhalten Sie praktische Hinweise, worauf bei der Formulierung eines Testaments zu achten ist. Im Anschluss steht Frau Reese gern für Ihre persönlichen Fragen zur Verfügung.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, mit unseren haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und sich beraten zu lassen.

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst
des Freien Hospizverein Erzgebirgsvorland e.V.

Simone Schulz, Leitung und Koordination
08371 Glauchau, Ulmenstraße 4
Tel: 03763-429293, Fax: 03763-429294, Mobil: 0160-97527644
info@hospizverein-erzgebirgsvorland.de

Nadine Körner, Koordination
09212 Limbach-Oberfrohna, Johannisplatz 4
Tel: 03722-469111, Fax: 03722-469112, Mobil: 0170-3689306
n.koerner@hospizverein-erzgebirgsvorland.de

Freundeskreis Geologie und Bergbau

Der Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. lädt am **Sonabend, den 31.03.2012** in der Zeit von 09.00–12.00 Uhr zum Besuch des Huthauses der Fundgrube St. Lampertus samt Zubehör ein. In der Führung durch das Huthaus erfahren Sie von der Geschichte des Hohenstein-Ernstthaler Erzbergbaus, lernen unsere kleine Ausstellung kennen und bekommen Informationen zu unserer Vereinsarbeit. Das Huthaus ist jeden letzten Sonnabend im Monat geöffnet. Ab April bieten wir zusätzlich Befahrungen nach unter Tage an.

Dazu bitten wir um telefonische Voranmeldung unter 03723 700200 bzw. 037204 86491.

Aus unseren Kinder und Jugendeinrichtungen

Informationen des Lessing-Gymnasiums



Am Samstag, **03. März 2012**, führte das Lessing-Gymnasium Hohenstein-Ernstthal seinen „Tag der offenen Tür“ durch und bot somit allen Interessenten in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, einen Blick „hinter die Kulissen“ der Bildungseinrichtung zu werfen.

Mit den verschiedensten Präsentationen und Mitmach-Aktionen stellten Schüler und Kollegium ihre Fachbereiche vor und gaben Einblick in den Schulalltag. Für Fragen und Anregungen standen sowohl Schulleitung als auch Lehrerkollegium gern zur Verfügung.

SCHULANMELDUNGEN

Im Zeitraum **09. bis 16. März** werden die Anmeldungen für das neue Schuljahr am Lessing-Gymnasium entgegen genommen. Diesbezüglich ist das Sekretariat wochentags von **06.30 Uhr bis 16.00 Uhr**, am **14.03. und 15.03.12 bis 18.00 Uhr** besetzt. Zur Anmeldung benötigen wir folgende Unterlagen:

- ✓ Original der Bildungsempfehlung
- ✓ Kopie des letzten Zeugnisses
- ✓ Kopie der Geburtsurkunde
- ✓ sowie das mit der Bildungsempfehlung ausgehändigte Formblatt zur Entscheidung über den weiteren Bildungsweg bzw. die Unterrichtung in Ethik/Religion

Hoppe, Schulleiter

Neues vom Karl-May-Hort

Nun will der Lenz uns grüßen... und hoffentlich kommt auch bald der Frühling! Nach dem der Winter ja ewig nicht zu uns kam und dann doch noch kalt und heftig wurde, hoffen wir nun wieder auf ein bisschen Sonnenschein.

Doch die Winterferientage sind uns trotzdem nicht langweilig geworden, denn wir hatten ein schönes Ferienprogramm organisiert.

In den ersten Tagen wurden Indianerschmuck und Regenmacher gebastelt, wir waren im HOT Badeland, haben Spuren gelesen und den Wald erkundet, mit Pfeil und Bogen geschossen und den Federschmuck der Indianer bestimmt. Leider mussten wir wegen des schlechten Wetters unsere Schnitzeljagd ausfallen lassen. Frau Wawrsinek und Herr Hammermüller, die diese mit Schatzkarte, Rätseln und einem echten Schatz organisiert hatten, wollen diese aber bei besserem Wetter noch nachholen. Ein großes Dankeschön an die beiden und wir hoffen, dass das Wetter beim nächsten Versuch mitspielt.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war unsere Faschingsparty, die wir im „Fritz“-Theater in Chemnitz feierten. Zu sehen gab es erst „Rumpel und Pumpel und die Superoma“ und danach hatten die Mitwirkenden für die Kinder eine Party organisiert. Für das leibliche Wohl sorgte das benachbarte Hotel „Rabensteiner Hof“.

Ein großes Dankeschön an das „Fritz“-Theater und den „Rabensteiner Hof“ für die tolle Organisation und eine Faschingsfeier der besonderen Art.

Doch nun beginnt das 2. Schulhalbjahr und alle müssen sich wieder ins Zeug legen. Aber das ist nicht so schlimm, der Frühling ist im Anmarsch und erweckt wieder die Lebensgeister und mit Sonnenschein macht alles gleich viel mehr Spaß.

Wir wünschen allen eine gute Zeit!

Das Karl-May-Hort-Team



Schulanmeldungen Sachsenring-Mittelschule



Da hat es die Bauleute doch noch kalt erwischt. Was man in der Weihnachtszeit und zu Beginn des neuen Kalenderjahres nicht vermuten konnte, ist eingetreten: Zweistellige Minustemperaturen

und Schneefälle brachten das Baugeschehen im Hüttengrund zeitweise zum Erliegen. Noch gibt es keine offiziell korrigierten Termine zur Fertigstellung des neuen Schulgebäudes, aber die Zielsetzung Ende 2012 dürfte wohl schwer zu halten sein. In ein paar Jahren wird letztlich sowieso kaum jemand mehr darüber reden, dass sich die Einweihung um ein paar Wochen verzögert hat, und selbst ein Schulneustart erst im Sommer 2013 würde wohl bald keinen Kommentar mehr wert sein. Unterdessen gehen die Arbeiten im alten, historischen Schulgebäude weiter voran. Viele Zimmer erhielten durch den Einzug neuer oder das Heraustrennen alter Wände einen veränderten Grundriss, um sie später für den außerunterrichtlichen Bereich nutzen zu können. Der Finaltermin für dieses Schulgebäude – Sommer 2012 – muss auf jeden Fall gehalten werden, da die Räumlichkeiten dort zu Beginn des kommenden Schuljahres zunächst als Unterrichtsräume für die fünften und sechsten Klassen gebraucht werden. In der ehemaligen Pestalozzi-Schule können sie nicht mehr bleiben, weil diese Zimmer dem Lessing-Gymnasium zur Verfügung gestellt werden müssen.

Für die Eltern der jetzigen vierten Klassen aus Hohenstein-Ernstthal und Umgebung herrscht somit Klarheit über die örtlichen Gegebenheiten, falls sie die Absicht haben, ihr Kind in der Sachsenring-Mittelschule anzumelden. Nach den Winterferien müssen sie sich entscheiden und eine der möglichen Anmeldezeiten wahrnehmen (siehe unten).

Anmeldetermine für die neuen Klassen 5 des Schuljahres 2012/13

Freitag,	09. März von 7.00 – 14.30 Uhr
Montag,	12. März von 7.00 – 16.00 Uhr
Dienstag,	13. März von 7.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch,	14. März von 7.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag,	15. März von 7.00 – 16.00 Uhr
Freitag,	16. März von 7.00 – 12.00 Uhr

Kontakt:

Sachsenring-Mittelschule
Talstraße 86
09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon 03723 42907
Fax 03723 665810
info@sachsenring-mittelschule.de

Schulleiter: Herr Wunderlich

SF Schrott-FRIEDRICH GmbH

**Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb**

<ul style="list-style-type: none"> ■ Schrotthandel für Privat und Gewerbe ■ Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Container von 2 – 30 cbm ■ Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz... ■ Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden ■ Demontagen und Komplettabriss
---	---

Am Siegmärer Bhf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 /
85 30 84

www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (März 1912) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 62. Jahrgang (1912)

(Rechtschreibung im Original)

01. März 1912

Für den Stadtteil Hüttengrund ist die Gründung eines neuen Turnvereins geplant, der sich voraussichtlich dem Deutschen Arbeiterturnerbund anschließen dürfte. Dieser Tage fand im Etablissement „Hüttenmühle“ eine Besprechung statt, wo die Gründung im Prinzip beschlossen und die weiteren Vorarbeiten einer gewählten Kommission übertragen wurden. Dem neuen Verein, der seinen Sitz in der „Hüttenmühle“ nehmen wird, traten bereits gegen 40 Personen bei.

03. März 1912

Herrn Strumpfwirker Friedrich August Degenhardt, Bismarckstraße* 53, der seit über 30 Jahren ununterbrochen im Betriebe der Firma Aug. Clauß tätig ist, wurde vom Königlichen Ministerium des Innern das tragbare Ehrenzeichen für Treue in der Arbeit verliehen. Im Beisein des Herrn Karl Vetter, Mitinhaber der gen. Firma, wurde die Auszeichnung Herrn Degenhardt heute mittag im Rathause durch Herrn Bürgermeister Dr. Patz unter Glückwünschen ausgehändigt.

06. März 1912

Trotzdem in der Presse wiederholt vor betrügerischen Händlern gewarnt wird, machen dieselben noch mitunter recht hübsche Geschäfte und das Publikum fällt, trotz aller Warnungen, gewissenlosen Handelsleuten zum Opfer. Dieser Tage machte ein junger kräftiger Mann, der mit Lilienmilchseife handelte, einige Straßen der Stadt unsicher. Er hatte sich zu seinem Gewerbe einen besonderen Trick zurechtgelegt. Er wollte Ausländer sein und hatte einen geschriebenen Zettel bei sich, daß er der deutschen Sprache nicht mächtig sei, gleichzeitig seine Lilienmilchseife, die einen besonderen Wert haben sollte, pro Stück mit nur 25 Pfg. Verkaufspreis anbietend. Um die Sache noch verlockender zu machen, waren die kleinen Stücken Seife in schön gedrucktem Papier eingewickelt, auf dem ein Verkaufspreis von 50 Pfg. verzeichnet war. Der „billige Ausnahmepreis“ zog und der junge Mann machte gute Geschäfte. Allerdings machten die Käufer später enttäuschte Gesichter, denn die teure Seife war gewöhnliche Sodaseife und hatte höchstens einen Wert von 5 Pfg.

08. März 1912

Ein bedauerlicher Unglücksfall trug sich am Dienstag nachmittag in einem an der Dresdnerstraße, unterhalb des Naturheilvereinsgrundstücks gelegenen Steinbruch zu. Dort belustigten sich mehrere 10-12jährige Knaben beim Spiel, als der 11 Jahre alte Sohn eines auf der Bergstraße wohnenden Postbeamten abstürzte und sich dabei einen schweren Bruch des rechten Unterarmes zuzog. Ein auf der Dresdnerstraße wohnender Samariter leistete dem bedauernswerten Knaben die erste Hilfe und brachte ihn dann zu einem Arzt.

13. März 1912

Die alte Linde auf der Lungwitzer Höhe hinter der städtischen Gasanstalt hat das Zeitliche gesegnet. Mit ihr ging eines jener Naturdenkmäler zu Grabe, die oft ihrer ganzen Umgebung das Gepräge geben, was hier ganz besonders

der Fall war. Es ist schade um den Baum. Er war das letzte Zeichen längst vergangener Tage. Ob es eine Kult- oder Richtstätte gewesen ist, lässt sich nicht feststellen, doch deutete der Standort des Baumes auf einsamer, das Lungwitztal beherrschenden Höhe und der einst vorhanden gewesene Weiher sicher auf dergleichen hin. Von ihrem ehrwürdigen Alter erzählte die Beschaffenheit der Linde. Der Stamm war von oben bis unten in zwei Teile gespalten, deren jeder für sich grünte und blühte. Der Spalt war so groß, daß eine Person bequem hindurchgehen konnte, wie dem überhaupt sich im Laufe der Jahre ein Fußweg gebildet hatte, der sozusagen durch den Baum führte. Was zur Beseitigung auch für Gründe vorgelegen haben mögen, bleibe dahingestellt, es steht nur das eine fest: dergleichen alte Zeugen früherer Jahrhunderte sollten mit mehr Liebe gehegt und erhalten werden. Wir tun uns heute soviel zugute auf unsere Fortschritte, wissen aber nicht, daß wir mit der Vernichtung dessen, was uns die Altvordern hinterließen, ein Stück unserer selbst, unseres Werdegangs, vernichten. Wie von denen, die die Linde einst pflanzten, wird auch von ihr bald keine Spur mehr vorhanden sein, da ist es umso besser, daß unser Stadtmuseum in der Lage ist, den Baum mehrfach im Bilde zu besitzen. Zwei Photographien und eine Zeichnung werden unseren Nachkommen wenigstens den Baum als solchen zeigen, wenn auch leider die Stimmung der engeren oder weiteren Umgebung nicht festzuhalten möglich war.

23. März 1912

Jetzt wirds mit der elektrischen Bahn kräftig Ernst. Schon regen sich fleißige Hände für die ersten Vorarbeiten und Herr Baumeister Richter beginnt bereits mit dem Bau der Verwaltungsgebäude und der Wagenhalle. Der Bau des Gleises wird zugleich von beiden Seiten in Angriff genommen und so gefördert werden, daß im Herbst mit der Fertigstellung der Bahn sicher zu rechnen ist. Wie wir weiter hören, soll morgen der offizielle erste Spatenstich zum Bahnbau erfolgen – eine Tatsache, die all den vielen Zweiflern, die damit rechneten, daß das Projekt überhaupt nicht zur Durchführung kommen würde, zur Beruhigung dienen mag.

26. März 1912

Heute Vormittag gegen 10 Uhr, als das von der Dresdner Straße herkommende Automobil des Fabrikanten Th. Lindner aus Wittgensdorf die Bismarckstraße entlang fuhr, sprang vor der Kreherschen Bäckerei das vierjährige Töchterchen des Härtemeisters Robert Kreul über die Straße und lief direkt in das Auto hinein. Nur dem Umstande, daß das Gefährt wegen des regen Verkehrs auf dem Wochenmarkte ein langsames Tempo einhielt und das Auto fast im Augenblick die Fahrt einstellen konnte, war es zu verdanken, daß dem Kinde kein schweres Unheil widerfuhr. Das Kind ward angefahren, erlitt nur eine Verletzung am linken Bein und zog sich beim hinfallen leichte Verletzungen im Gesicht zu; es ward sofort in ärztliche Behandlung gegeben. Polizeilicherseits ward festgestellt, daß den Fahrer, den Chauffeur M. F. Jahn aus Oberlungwitz, keinerlei Verschulden trifft.

RATHAUS KINDER KONZERT

Hallo liebe Kinder, ein Konzert extra für euch
Am Mittwoch, dem 21. März 2012, 15 Uhr im Ratssaal
des Rathauses in Hohenstein-Ernstthal

Klänge finden – Schätze heben
Musikalische Klangerlebnisse
zum Zuhören, Staunen und Mitmachen

Der Hornist **Matthias Stendike** und
der Bratschist **Petr Krupa** gehen
gemeinsam mit den Kindern auf
musikalische Schatzsuche.



Kinder bis 12 Jahre bezahlen 1,- €. Für „Große“ kostet es 5,- €.

Kartenbestellung und Vorverkauf in der Stadtbibliothek Hohenstein-Ernstthal, Altstadt 41, Tel. 03723 418400. E-mail: stadtbib@hohenstein-ernstthal.de. Restkarten an der Abendkasse. Veranstalter: Stadtbibliothek Hohenstein-Ernstthal, Kulturbüro.

Kornblume
Naturkost - Naturwaren



Wir ziehen um!

ab 5. März 2012 auf der
Schulstr. 32 in Hohenstein-Ernstthal im EG unter der Volksbank

Liebe Kunden,
die KORNBLUME bedankt sich für
15 Jahre Treue. Seien Sie gespannt
auf unser **erweitertes Sortiment**,
moderne und barrierefreie
Ladenräume mit toller Spielecke
und eine neue Inhaberin. Besuchen
Sie uns, wir freuen uns auf Sie!



15 Jahre Bio
aus Überzeugung



Birgit Reichert
„Möglicherweise“
Grafik

15.03. – 13.05.2012
Vernissage am 15.03.2012, 19.00 Uhr

 Kunstverein Hohenstein-Ernstthal

 MUSEUM
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Dresdener Straße 34, Dienst./Mittw./Donn. 15.00 - 19.00 Uhr, Tel.: 03723-402413

Unsere Eröffnungsangebote

 **Äpfel 'Elstar'**
kräftig aromatisch
2,89/kg

 **Comté Extra**
Rohmilchkäse
1,89/100g

 **Allos Frucht pur**
versch. Fruchtaufstriche
2,39/250g

 gültig vom 5.3. bis 10.3.2012

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 18.00 • Sa 9.00 - 12.00
Tel. (03723) 415234 • info@kornblume-bioladen.de

ANGEBOTE *salzgrotte SALAERO*

Frauentag **OSTERN**

für Frauen **50% auf** **5 Sitzungen für**
EINZELSITZUNGEN **40€ statt 50€,**
(5€ statt 10€) **Einzel 9€ statt 10€**



am 8.3. und 26.3. - 5.4.2012 für Barzahler, keine Kombination mit Gutscheinen / Rabatten
Neumarkt 1 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 679 3322 • www.salaero.de

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr
 - mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
 - Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr
- Notsprechstunde** (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitstr. 65, Hohenstein-Er.	711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal	42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 Oberlungwitz	42909 0162 2866851
Frau FÄ F. Walther	Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein	037204 2304 0172 1936151

05.-08.03.	Dipl.-Med. Oehme
09.-11.03.	Dipl.-Med. Reichel Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 10./11.03.
12.-15.03.	Dipl.-Med. Krüger
16.-18.03.	FÄ Walther Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 17./18.03.
19.-22.03.	Dipl.-Med. Schulze
23.-25.03.	Dipl.-Med. Oehme Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 24./25.03.
26.-29.03.	Dipl.-Med. Reichel
30.03.-01.04.	Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 31.03./01.04.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Dienstbeginn 19.00 Uhr
(mittwochs und freitags 14.00 Uhr;
samstags, sonntags, feiertags 07.00 Uhr)
Dienstbereitschaft bis zum darauf folgenden Tag 07.00 Uhr

ACHTUNG!

Für alle Ärzte gilt ab sofort eine einheitliche Rufnummer.
Die Vermittlung der Hausbesuche erfolgt über die Leitstelle Zwickau unter der **Telefonnummer 0375 19222**.

Wohngemeinschaft „Sonnenschein“

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Turmalinstift – Betreutes Wohnen

Hohenstein-Ernstthal
Conrad-Clauß-Str: 28



Unsere Betreuung

erfolgt durch die

Diakonie-Sozialstation

Oberlungwitz e.V. **Tel. 03723 43427**

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------|
| • individuelle Betreuung und Hilfen | • großer Aufzug, breite Türen |
| • medizinische Leistungen, Pflegebad | • barrierefreies Wohnen |
| • Haushaltshilfen | • regelmäßige Veranstaltungen |
| | • Garten, Freisitz und Pavillon |

Gerne schicken wir Ihnen ein Exposé zu oder zeigen Ihnen die Wohnmöglichkeiten. Rufen Sie uns einfach an.

Wohnungsgrößen

ca. 35 – 60 m²

Mietpreise

ab 179 – 308 €
zzgl. Nebenkosten



Maklerbüro Rutzke
Zillplatz 9
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 42815
www.hot-makler.de

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94 20
www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Unsere Bestpreise im März
12.03. – 17.03.2012

Weil Gesundsein vor allem Wohlfühlen ist!

Formoline L 112	UVP 28,50 €	24,45 €
		48 Tabletten

Olivenöl Körperbalsam	UVP 7,45 €	6,50 €
		250 ml

Nasic Nasenspray	UVP 6,15 €	4,45 €
		10 ml

In Gesundheitsfragen zu uns Fachleuten!

*Herzlich Willkommen!
Wir beraten Sie gern!*

STADT PASSAGE

Bereitschaftsdienste

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

Name	Anschrift	Telefon
Aesculap-Apotheke	08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82	037601 3990
Apotheke „Am Hirsch“	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15	03723 48097
Apotheke am Kaufland	09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a	03723 680332
Apotheke am Sachsenring	09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55	03723 42182
Apotheke Gersdorf	09355 Gersdorf Hauptstraße 195	037203 4230
Auersberg Apotheke	Lichtenstein Platanenstraße 4	037204 929192
City-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28	03723 62940
Engel-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69	03723 42157
Humanitas-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30	03723 627763
Löwen-Apotheke	09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207	03723 42173
Mohren-Apotheke	09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17	03723 2637
Rosen-Apotheke	09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a	037204 2046
Schloß-Apotheke	09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6	037204 87800
05.-06.03.	Mohren-Apotheke	
07.-08.03.	Humanitas-Apotheke	
09.-15.03.	Auersberg-Apotheke	
16.-22.03.	Schloß-Apotheke	
23.-25.03.	Mohren-Apotheke	
26.-27.03.	City-Apotheke	
28.-29.03.	Mohren-Apotheke	
30.03.-01.04.	Löwen-Apotheke	

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

KOHLEPREISE		Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!	
Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und Anlieferung	ab 2t €/ 50 kg	ab 5t €/ 50 kg	Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Brennholz
Deutsche Brikett (1. Qual.)	▶ 10,20	▶ 9,20	
Deutsche-Brikett (2. Qual.)	▶ 9,20	▶ 8,20	
KOHLEHANDEL SCHÖNFELS		FBS GmbH Tel. 037607/17828	

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
10.-11.03.	DM Geppert	Lößnitzer Straße 15 Lichtenstein	037204 582760 priv: 0178 1479095
17.-18.03.	Dr. Richter	Hauptstraße 94 Gersdorf	037203 4591 priv: 037296 926790
24.-25.03.	GP Herold	Glauchauer Straße 17 Lichtenstein	037204 2626
31.03.-1.04.	ZA Fuchs	Poststraße 3 b Oberlungwitz	03723 43241 priv: 03723 6785965

Informationen auch über Tagespresse bzw. im Internet unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Einheitliche Blutspender-Ausweise beim DRK

Seit Anfang des Jahres werden schrittweise die alten gelben Blutspender-Pässe gegen moderne Ausweise im Format von Chipkarten ausgetauscht. Damit sind problemlos Blutspenden bei allen DRK-Blutspendediensten in Deutschland möglich. Die Aufnahme und Spenderverwaltung wird erleichtert und fördert den zügigen Durchlauf in den Blutspendelokalitäten.



Sachsen ist eines der Bundesländer, welches als erstes startet. 2013 soll die Umstellung dann in allen DRK-Blutspendediensten erfolgt sein. Ausführliche Informationen erhalten alle Blutspender/innen bei ihrer nächsten Spendeaktion oder unter www.blutspende.de.

Herzlichen Dank für Ihre Blutspenden!

Ihr DRK-Blutspendedienst

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende in Hohenstein-Ernstthal besteht: **am Freitag, 30.03.12, 14.30 bis 19.00 Uhr, in der Freiwilligen Feuerwehr Turnerstraße.**

Ausweichtermine finden Sie in der Termindatenbank unter www.blutspende.de oder sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten.

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Phineas Koniczek	Lias Wendler
Ida-Maria Loos	Robert Reichelt
Lucien Sandro Herdt	Ben Enger
Taylor Aiden Goldschadt	Franziska Börner

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat März (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

01.03.1922	Frau Lisa Krausewald	90	14.03.1918	Frau Ella Naumann	94	Die Geburtstagsfeier für die Jubilare findet am 04.04.2012, 14.30 Uhr , im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.	
01.03.1927	Herr Fritz Horn	85	14.03.1922	Frau Doris Gründl	90		
02.03.1932	Frau Ilse Pallaske	80	16.03.1922	Frau Hildegard Kirstein	90	Diamantene Hochzeit feiern:	
03.03.1921	Frau Herta Kunz	91	18.03.1921	Herr Johannes Dietz	91		
04.03.1927	Herr Horst Badelt	85	19.03.1921	Herr Erich Joel	91	01.03.2012	Irene und Werner Richter
05.03.1922	Frau Waltraud Weißleder	90	21.03.1921	Frau Ursula Höhne	91	08.03.2012	Helene und Heinz Enger
05.03.1932	Frau Doris Friedrich	80	22.03.1921	Herr Alfred Tschörner	91	08.03.2012	Gerta und Herbert Steinbach
07.03.1921	Frau Käthe Eisold	91	22.03.1922	Frau Erika Gajewski	90	Goldene Hochzeit feiern:	
07.03.1932	Frau Anneliese Sonnekalb	80	22.03.1922	Frau Ingeborg Schulz	90	17.03.2012	Christa und Kurt Thomas
09.03.1915	Frau Dora Listner	97	24.03.1927	Frau Irmgard Herbrig	85	31.03.2012	Gertraud und Helmut Wittenberg
09.03.1927	Frau Margarete Thele	85	26.03.1920	Frau Ilse Rossa	92		
11.03.1921	Frau Irmgard Gränitz	91	26.03.1922	Frau Rosina Lehmann	90		
11.03.1932	Herr Dieter Lippmann	80	26.03.1927	Frau Ruth Klinkicht	85		
12.03.1920	Frau Margarete Fischer	92	27.03.1919	Frau Irmgard Hölzel	93		
13.03.1921	Herr Walter Barth	91	27.03.1927	Herr Heinz Winkler	85		
13.03.1921	Frau Gertrud Rada	91	29.03.1927	Frau Waltraude Schubert	85		
13.03.1922	Frau Erna Kretschmann	90	30.03.1919	Frau Ilse Müller	93		
14.03.1909	Frau Gertrud Enderlein	103					

**Allen unseren Jubilaren
die herzlichsten
Glückwünsche!**

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 30.03. **Sonderausstellung „Karl May lebt!“**, Karl-May-Begegnungsstätte (geöffnet Di-So 10-17 Uhr)
- bis 29.04. **Ausstellung Otto Baumgärtel „Vom Musterzeichner zum Kunstmaler“**, Rathaus
(während der Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 9-12 Uhr, Do 9-12 und 14-18 Uhr)
- 09.03. 18.00 Uhr **„Karl May im Internet. Das Karl-May-Wiki“ – Vortrag J. Florstedt (Leipzig)/U. Lehmann (Gera)**, Karl-May-Begegnungsstätte
- 14.03. 18.00 Uhr **Mitch Walking Elk – Der indianische Bob Dylan**, Ratssaal des Rathauses (Eintritt frei)
- 15.03. 19.00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „Möglicherweise“ – Grafiken von Birgit Reichert**, Kleine Galerie, Dresdner Straße 34
(geöffnet Di-Do 15-17 Uhr, Eintritt frei) Ausstellung bis 13.05.2012
- 20.-22.03. 10.00 Uhr **Trödelmarkt im Gemeinwohlforschungszentrum**, Neumarkt 9
- 20.03. 18.00 Uhr **„Eduard Bilz und Karl May – zwei Fachgrößen ihrer Zeit“ – Filmvorführung mit I. Schlösser/A. Neubert**, Arbeitslosentreff „HALT“, Oststr. 23 A
- 21.03. 15.00 Uhr **Kinderkonzert im Rahmen der Rathauskonzerte „Klänge finden – Schätze heben“**, musikalische Klangerlebnisse für Kinder mit Mathis Stendike und Petr Krupa, Ratssaal des Rathauses
- 24.03. 19.00 Uhr **100-jähriges Jubiläum des Posaunenchores der St.-Trinitatis-Kirche**, Bockbieranstich mit Blasmusik im Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 27.03. 10.00 Uhr **Eröffnung der Fotoausstellung „Karl May und F. E. Bilz: Zwei Freunde in Radebeul“** des Fotoclubs des Arbeitslosentreffs „HALT“, Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 31.03. 09-12 Uhr **Öffnung des Huthauses**, Besichtigung der Kaue, Huthaus St. Lampertus
- 31.03. ab 19 Uhr **Kneipentour**, Stadtgebiet
- 31.03. 20.00 Uhr **Kabarett im Kino: Kabarett Sachsen – Gaudi aus Chemnitz... „Ein fast perfektes Paar“**, Kino „Capitol“
- 02.04. 14.30 Uhr **Für Ostern - Serviettentechnik mit Frau Wagner**, Gemeinwohlforschungszentrum, Neumarkt 9

Veranstaltungen im Schützenhaus, Logenstraße 2 (Tel.: 413758)

- 03.03. 22.00 Uhr **HOT Beatz**
- 14.03. 16.00 Uhr **Generationen-Universale mit dem Thema: „Machen Tiere Musik?“**
- 17.03. 22.00 Uhr **Bandkonzert (Voice of Art e.V.)**

Veranstaltungen im HOT Sportzentrum / Turnhalle Pfaffenberg

Handball – Punktspiele, HOT Sportzentrum

- 11.03. 11.00 Uhr **Bezirksklasse SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – HV Oederan**
- 01.04. 11.00 Uhr **Bezirksklasse SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – HC Annaberg-Buchholz II**

Tischtennis Landesliga – Punktspiele, Turnhalle Pfaffenberg

- 17.03. 15.00 Uhr **Oberliga: 1. Männermannschaft – BSC Freiberg**
- 25.03. 10.00 Uhr **Landesliga: 1. Damenmannschaft – TTC Großpösna 1698 2**

Anfängerkurs im Orientalischen Bauchtanz – HOT Sportzentrum

- 07.03. 19.30 Uhr **Alle Frauen, jeden Alters, mit oder ohne Bauch, sind zu einer kostenlosen Schnupperstunde eingeladen.**
(Infos bei Frau Seidler unter 03722 84359)

Veranstaltungen in Gersdorf (Tel.: 037203 9190)

- 09.03. 19.00 Uhr **Vernissage der Ausstellung Heinz Tetzner – Köpfe**, Vereinshaus Hessenmühle (Ausstellung bis 30.05.2012)
- 15.03. 09.45 Uhr **Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf: Hohenstein-Oberwald-Falken (ca. 8km)**, Treffpunkt: Bahnhof Hohenstein-Ernstthal
- 23.03. 19.00 Uhr **Konzert mit Matthias Schmidt**, Vereinshaus Hessenmühle

Veranstaltungen in Waldenburg (www.waldenburg.de oder Tel. 037608 21000)

- bis 15.04. **Sonderausstellung im Museum Waldenburg: 1000 x SAND – Entstehung, Struktur, Verwendung**
- bis 01.05.12 **Ausstellung Gegenwartskunst – Art Savour in Sachsen**, Schloss
- 04./18.03. 14.30 Uhr **Öffentliche Stadtführung**, Treffpunkt Markt
- 10./11.03. 10-18 Uhr **Tag der offenen Töpferei**, Keramikwerkstatt Waldenburg
- 24.03. 10-17 Uhr **Ostermarkt**, Schloss Wolkenburg
- 08.04./27.05./17.06. **Aktiv auf der Mulde – Schlauchboottouren (VVK hat begonnen)**

Aktuelle Veranstaltungstermine sind im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/schuetzenhaus.htm sowie in den Schaukästen Schützenhaus und Stadtinformation ersichtlich!

Änderungen vorbehalten!

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer und mehr - für Schüler, Azubis, Studenten in der Fortbildung



In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernstthal.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214 www.meine-lernhilfe.de



Erleben Sie unsere

1. Modenschau

Samstag, 17.03.2012

14.30 Uhr

in unserer Filiale im Kauflandcenter.



Jetzt mehr

Männer-Mode

lässig & sportiv

Mode Trend

(im Kauflandcenter)

Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten

Mo - Fr 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 18 Uhr

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Christophori

Gottesdienste

- | | | |
|------------|-----------|---|
| 02.03. | 19.30 Uhr | ökumenischer Weltgebetstag der Frauen, Kirche Wüstenbrand |
| 03.03. | 17.00 Uhr | Abendgottesdienst und Kindergottesdienst |
| 05.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift |
| 11.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee |
| 12.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Bethlehemstift |
| 14.03. | 15.30 Uhr | Andacht in der Parkresidenz |
| | 19.30 Uhr | Oase |
| 18.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst |
| 19.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Bethlehemstift |
| | 15.00 Uhr | Andacht im Turmalinstift |
| 19.-23.03. | 19.30 Uhr | Bibelwoche 2012, alternierend in St. Trinitatis, der Kirche Wüstenbrand, der LKG und St. Christophori, (Programm siehe Textteil: Aus der Kirchengemeinde) |
| 25.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche und Kindergottesdienst |
| 26.03. | 09.30 Uhr | Gottesdienst im Bethlehemstift |
| 01.04. | 09.30 Uhr | Gottesdienst und Kindergottesdienst |
| 02.04. | 09.30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift |
| 05.04. | | Gründonnerstag |
| | 19.30 Uhr | Passionsspiel, mit der Theatergruppe |

Aus der Kirchengemeinde

Für die Woche vom 19. bis 25. März laden wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden St. Trinitatis, Wüstenbrand und der Landeskirchlichen Gemeinschaft wieder zur jährlichen Bibelwoche ein. Unter dem Leitwort „Tränen und Brot“ geht es diesmal um verschiedene Psalmen. Die Termine im Einzelnen:

- Montag, 19.30 Uhr, St. Trinitatis: „Lebensangst“ (Psalm 13), Pfr. Quas
- Dienstag, 19.30 Uhr, Wüstenbrand: „Lebenskraft“ (Psalm 27), Sup. a.D. Düring
- Mittwoch, 19.30 Uhr, LKG: „Lebensdurst“ (Psalm 42), Pfrn. Indorf
- Donnerstag, 19.30 Uhr, LKG: „Lebensbilanz“ (Ps 71), Präd. Roßner
- Freitag, 19.30 Uhr, St. Christophori: „Lebensziel“ (Psalm 127), Diakon Jung mit der Jungen Gemeinde
- Sonntag, 9.30 Uhr, Abschlussgottesdienst in St. Christophori: „Lebensmittel“ (Psalm 145), Pfr. Nötzold

Während der Passionszeit laden wir zu Gemeindeabenden ein, die sich vertieft mit den Themen Leid und Glück auseinandersetzen. In Musik, Wort und Film, mit Informationen, Meditation und Gebet soll sich der Thematik genähert werden. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr:

- Mittwoch, 7. März: Lebensbegleitung in schwieriger Zeit: Die Arbeit des Hospizdienstes
- Donnerstag, 15. März: Filmabend: „Was kann Glück sein? Besondere Kinder und das Erlebnis des Lebens“, mit Musik und Imbiss
- Dienstag, 22. März: Passionsandacht mit Orgel über die Worte Jesu am Kreuz
- Mittwoch, 4. April: Plötzlich ist alles anders. Ein Notfallseelsorger berichtet

Die Reihe begann am Dienstag, 28. Februar, mit einer „Bibelzeit“ zur Jahreslosung 2012.



Eine Zeitreise wird vorbereitet: beim Eröffnungsgottesdienst zu den diesjährigen KinderBibelTagen.



... und ganz in der winterlichen Gegenwart: Frischluft tanken während der KinderBibelTage.

Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ...

Mini-Lernkreis

in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 - 94 91 68

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!

Pflegehotel Deutsches Haus

www.pflegehotel-glauchau.de

Kurzzeitpflege & Gästezimmer

im Pflegehotel „Deutsches Haus“

08371 Glauchau, Markt 8

☎ 03763 777 350

Lassen Sie sich verwöhnen!

EP: Semmler GmbH

Beratung - Verkauf - Service

Jetzt schnell umschalten -
von SAT-Analog auf digitales SAT-TV!

PHILIPS LED-Fernseher 42PFL7676K/02



- 107 cm (42") Bildschirmdiagonale
- 3D-Technologie (Easy 3D)
- Ambilight Spectra 2
- 600 Hz-Technik (PMR)
- DVB-T-/C-/S2-Empfänger
- SmartTV: USB Recording, Net TV, Smartphone-/Tastatursteuerung u.v.m.
- CI-Card-Slot
- 4 HDMI-Anschlüsse
- 2 USB-Anschlüsse
- WLAN mit Adapter (optional)



Wir reparieren:

- Wäschetrockner • Mikrowellen
- Elektroherde • Kühlschränke
- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Elektrokleingeräte
- Fernsehgeräte
- Sat-Anlagen
- Computer
- Notebook



NEU!

Reparaturen von Quelle/Privileg-Geräten!

09353 Oberlungwitz, Goldbachstraße 17a

Telefon: 0 37 23-6 52 00

Montag-Freitag 09:00-18:00 Uhr, Samstag 09:00-12:00 Uhr



Ford Fiesta 1.25 Trend
Winter-Paket
20 km, 60 kW, EZ: 01/12
5-trg., squeeze-met.
12.995,- €



Ford Fiesta 1.25 Titanium
Winter-Paket
10 km, 60 kW, EZ: 02/12
5-trg., hot-magenta-met.
14.850,- €



Ford Fiesta 1.25 Titanium
Winter-Paket
10 km, 60 kW, EZ: 02/12
4/5-Türer, marsrot-met.
14.995,- €



Ford Fiesta 1.25 Champion Edition
Winter-Paket
900 km, 44 kW, EZ: 02/12
3-Türer, frostweiß
10.995,- €



Ford Focus 1.6 Ti-VCT Powershift
DSG Titanium
1.900 km, 92 kW, EZ: 11/11
4/5-Türer, candyrot-met.
21.900,- €



Ford Focus 1.6 Ti-VCT Trend Turnier
Winter-Paket
900 km, 92 kW, EZ: 01/12
Kombi/Van, polarsilber-met.
18.995,- €



Ford Focus Titanium
ASS 1 Winter-Paket
1.900 km, 110 kW, EZ: 01/12
4/5-Türer, Brisbane-braun
21.895,- €



Ford Kuga 2.0 TDCi Champion Edition
4x4
10 km, EZ: 02/12, 4/5-Türer,
weiß, Bi-Xenon-Scheinw.
27.990,- €



Ford Kuga 2.0 TDCi 6-Gang
DSG Titanium
9.000 km, 103 kW, EZ: 09/11
„Individual“, grau-met.
31.900,- €



Ford Mondeo 2.2 TDCi
Aut. Titanium *Vol*ACC+IVDC*Nav*
6.000 km, 147 kW, EZ: 10/11
Kombi/Van, kristallsilber-met.
36.900,- €

Neu eingetroffen, Tageszulassungen und Jahreswagen.

Kommen Sie zu uns - Probefahren lohnt sich!



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS GOLZSCH

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • service@golzsch.fsoc.de